

### 3. Bezirksliga Herren

Bereits am ersten Spieltag unterstrich der SF Bruck seine Anwartschaft auf die Meisterschaft. Nachdem man im vergangenen Jahr erst auf der Ziellinie abgefangen wurde, setzte das Team gegen Fronberg II mit 9:0 ein erstes Zeichen. Weitaus schlechter startete Mitfavorit Hohenwarth. Ohne Petr Kasper und Hans-Peter Hausladen reichte es gegen ASV Arrach gerade noch zu einem Unentschieden. Gut verkaufte sich SV Neukirchen II gegen TSV Wernberg. Trotz 6:9 Niederlage enttäuschte das Team um Oldie Müller nicht. Einen missglückten Start erwischte FC Miltach II in Tiefenbach. Auch in diesem Jahr ging man nach drei knapp verlorenen Doppeln leer aus. Diesen Rückstand konnte man nicht mehr wettmachen, zumal nur noch Walter Müller mit zwei Siegen sowie Neuzugang Sebastian Preis gegen Nowak und Manfred Faschingbauer gegen Schafbauer siegreich waren. Im Aufsteigerduell unterlag Wackersdorf gegen Nittenau II mit 6:9.

### 2. Kreisliga Herren

In der 2. Kreisliga der Herren lies Aufsteiger Grafenwiesen aufhorchen. In Bestbesetzung führte man sich mit einem 9 : 4 gegen den FC Stamsried, der den Verlust seiner Topspieler nicht kompensieren kann, in die Liga ein. Auch TSV Strahlfeld hatte keine Mühe, um den Saisonauftakt gegen Arnschwang erfolgreich zu gestalten. 9:4 lautete das Ergebnis für den einzigen Tischtennisverein im Landkreiswesten. Absteiger Miltach II legte mit einem 9:5 in Waldmünchen gleich die Marschroute auf Wiederaufstieg fest. Knappe Duelle gab es in Schorndorf und Chamerau. Der SSV Schorndorf trennte sich vom FC Rötz II nach einem ausgeglichenen Match mit 8:8 und auch Chamerau konnte dem TTC Lam ein Unentschieden abringen. Dabei schaffte erst das Schlussdoppel Bergmann/Eiber den Ausgleich für die Osserbuam. Bei Chamerau überzeugte Martin Wanninger mit zwei Siegen.

### 3. Kreisliga Herren West

In der Westgruppe der neuen zweigeteilten 3. Kreisliga setzte sich Tiefenbach III mit einem 9:0 Kantersieg gegen Strahlfeld III gleich an die Tabellenspitze. Platz zwei belegt der TTC Raiffeisen Cham II, der die DJK Treffelstein II mit 9:4 nach Hause schickte. Nachdem Stamsried II gegen den TSV Strahlfeld II nach den Doppeln schnell mit 0:3 in Rückstand geriet, gelang die Aufholjagd nicht mehr, so dass man den Gästen mit 9:5 den Sieg überlassen musste.

#### Ergebnisse der höheren Ligen:

|                        |                          |     |
|------------------------|--------------------------|-----|
| Landesliga Damen:      | Vilzing - Schierling     | 8:5 |
| 1. Bezirksliga Damen:  | Rötz - Vilzing           | 8:0 |
| 2. Bezirksliga Herren: | Erbendorf - Neukirchen I | 8:8 |

### **3. Bezirksliga Herren**

Nur zwei Spiele gab es an diesem Wochenende in der 3. Bezirksliga der Herren, doch waren hier drei Mannschaften aus dem Bayerwaldkreis vertreten. Der ASV Arrach holte dabei gegen den SV Tiefenbach das zweite Unentschieden im zweiten Spiel. Auf Arracher Seite glänzten hier Drexler und Schmidberger mit je zwei Siegen, während bei Tiefenbach Ziareis und Meindl je zwei Punkte für ihr Team holten. Schweren Zeiten geht der FC Miltach II entgegen. In der Begegnung beim TSV Nittenau präsentierten sich nur der noch ungeschlagene Walter Müller mit zwei Siegen und Sebastian Preis mit Bezirksligaformat. Wieder gelang es dem FC jedoch nicht, eines der drei Anfangsdoppel für sich zu entscheiden, so dass Alfons Buchers Einzelsieg der letzte Punkt beim 4:9 blieb.

### **1. Kreisliga Herren**

Ohne Überraschung verlief das Auftaktspiel des FC Chamerau I in der 1. Kreisliga gegen die eigene zweite Mannschaft. Mit einem 9:1 setzte sich der Meisterschaftstopfavorit hier durch. Weitaus mehr Spannung bot da schon die Partie der dritten Chamerauer Mannschaft gegen den TSV Blaibach. Vier Spiele wurden hier im fünften Satz entschieden, und alle konnten die Gäste für sich verbuchen. Da Blaibach auch alle drei Doppel gewann und in Markus Trenner und Peter Oberberger zwei Spieler hatte, die an diesem Tag ungeschlagen blieben, entführten die Gäste mit 9:5 beide Punkte. Auf Chamerauer Seite reichten diesmal Wolfgang Breys zwei Einzelsiege nicht aus. Auch der SV Neukirchen III musste mit einem 6:9 gegen den SV Tiefenbach II dem Gast beide Punkte überlassen und auch in dieser Partie legten die Doppel den Grundstein für den Verlauf des Spieles. Zwar gelangen Ehlers zwei Siege gegen Schafbauer und Reitinger, doch reichte dies nicht mehr, um den Sieg der Gäste verhindern zu können. Der dritte Auswärtssieg an diesem Spieltag gelang dem ASV Arrach II in Treffelstein. Bei der heimischen Deutschen Jugendkraft konnte Spichtinger mit zwei Siegen überzeugen, doch hatte Arrach in Eiber und Riedl zwei Spieler, die ungeschlagen blieben, so dass man in einer lange Zeit ausgeglichenen Partie knapp mit 9:6 die Zähler mit nach Hause nahm. Einen schweren Start hatte Aufsteiger Raiffeisen Cham beim FC Rötz. Punktgarant Michael Weidner und der junge Florian Beer steuerten alleine vier Einzelpunkte zum 9:5 gegen die Kreisstädter bei und sorgten dafür, dass der FC einen geglückten Saisonanfang feiern kann.

### **3. Kreisliga West Herren**

Zwei Unentschieden gab es in der 3. Kreisliga Cham West. So trennten sich der TTC Raiffeisen Cham II von der zweiten Mannschaft des FC Stamsried ebenso mit 8:8, wie die DJK Treffelstein II vom TSV Strahlfeld II. Dabei verdanken es die Gäste Reger und Stieß, die je zwei Siege errangen, dass sie nicht mit leeren Taschen nach Hause reisen mussten. Den einzigen Tagessieg in dieser Liga errang der SV Tiefenbach III, der beim SSV Schorndorf II mit 9:5 seinen Platz an der Tabellenspitze verteidigen konnte. Kein Ergebnis liegt von der Partie Waldmünchen II gegen den SV Grafenwiesen II vor.

### **4. Kreisliga Damen/Herren**

Mit 8:0 fertigte der FC Rötz III in der gemischten 4. Kreisliga den SSV Schorndorf III ab und auch die Damen des SV Grafenwiesen liesen ihren Gegnerinnen von der DJK Arnswang mit dem selben Ergebnis keine Chance. Die Damen vom SSV Schorndorf mussten den Herren des SSV Stamsried III mit 1:8 beide Punkte überlassen, wobei hier das Doppel Saradeth/Eidenschink den Ehrenpunkt für das Damenteam rettete. Dieser gelang den Damen der DJK Vilzing III gegen die Herren der DJK Treffelstein nicht, so dass es hier beim 0:8 blieb. Klare Ergebnisse gab es auch in der 1. Kreisliga der Jungen. Der ASV Arrach trennte sich vom SV Neukirchen ebenso mit 8:1, wie der FC Chammünster vom TV Kötzing. Auch die dritte Partie zwischen dem SV Tiefenbach und dem SSV Schorndorf endete mit 8:1. Das Spiel des SV Grafenwiesen gegen den TSV Strahlfeld wurde auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

**Ergebnisse aus den höheren Ligen:** 1. Bezirksliga Damen: TSV Detag Wernberg - DJK Vilzing II 8:5 2. Bezirksliga Damen: FC Chamerau - Mantel Weiherhammer 4:8, 2. Bezirksliga Mädchen: FC Chamerau - TSV Detag Wernberg 7:7, 3. Bezirksliga Mädchen: TSV Blaibach - Tus Dachelhofen 8:3, 3. Bezirksliga Jungen: FC Chamerau - ASV Burglengelfeld 8:2.

### **3. Bezirksliga Ost Herren:**

Weiter hinter den Erwartungen zurück bleibt derzeit der TTC Hohenwarth in der 3. Bezirksliga der Herren. Gegen Aufsteiger TSV Nittenau II unterlag man zu Hause mit 5:9. Die Sportfreunde Bruck konnten sich beim SV Tiefenbach mit 9:2 eindrucksvoll für die letztjährige bittere Niederlage revanchieren und kristalisieren sich immer mehr zum Topfavoriten auf die Meisterschaft heraus. Eine Zitterpartie wurde die Begegnung für den FC Miltach II in Wackersdorf, als man bei einer 8:3 Führung die Gastgeber noch auf 8:7 herankommen lies. Erst das Schlussspiel mit dem einmal mehr überragenden Walter Müller und Sebastian Preis konnte im fünften Satz den Siegpunkt markieren. Die Punkte zuvor holten der diesmal starke Klaus Dengler und Walter Müller mit je zwei Siegen sowie Manfred Faschingbauer, Alfons Bucher und Sebastian Preis. Damit gelang dem FC der erste Sieg in dieser Saison.

### **1. Kreisliga Herren**

Glatt verlief das zweite Spiel des FC Chamerau I in der 1. Kreisliga. Dennoch wird Stefan Kurnoth die Partie gegen Uli Oberberger wohl länger in Erinnerung bleiben, als das 9:3 Endergebnis. Mit 0:11 verlor Chameraus Nummer zwei nicht nur den ersten Satz, sondern auch die gesamte Partie. Die zweite Mannschaft aus Chamerau legte den Grundstein für den 9:4 Sieg gegen den SV Tiefenbach II bereits in den Doppeln, die alle drei gewonnen wurden. Oliver Schulz mit zwei Einzelsiegen tat sein übriges zum Gesamtsieg, wobei auf Tiefenbacher Seite nur Reitinger mit zwei Siegen gegenhalten konnte. Unglücklich unterlag Chamerau III gegen die DJK Treffelstein. Zwar gelangen Niebauer zwei Punkte, doch hatte die Deutsche Jugendkraft in Spichtinger, Eibl und Dirscherl drei an diesem Tag ungeschlagene Akteure in ihren Reihen, so dass die Punkte mit 9:7 in Treffelstein blieben.

### **2. Kreisliga Herren**

In der 2. Kreisliga setzte sich der FC Miltach III mit einem 9:4 Sieg gegen den TSV Strahlfeld an die Tabellenspitze. Im 750 Punktspiel von Tischtennislegende Ernst Martin liesen die Routiniers nichts anbrennen. Auch der TTC Lam, bei dem Geiger und Ruhland an diesem Wochenende überzeugen konnten, schraubte sich mit einem 9:6 gegen den FC Rötz II in der Tabelle nach oben. Die DJK Arnschwang musste sich zu Hause dem SSV Schorndorf mit 5:9 beugen. In einer dramatischen Partie rang der FC Chamerau IV dem bis dahin noch verlustpunktfreien SV Grafenwiesen ein Unentschieden ab. Ruhland und Martin Wanninger auf Chamerauer Seite sowie Augustin und Mühlbauer bei Grafenwiesen waren die spielbestimmenden Akteure dieser Begegnung. Noch nicht verkräften kann der FC Stamsried den Abgang seiner Spitzenspieler. Dabei verlief die Partie gegen den TV Waldmünchen lange Zeit aussichtsreich für den FC. Erst die letzten beiden Einzel, die Waldmünchen im fünften Satz für sich entscheiden konnte, drehten das Spiel zugunsten der Trenkstädter, für die das Schlussspiel Hübner/Imm dann sogar noch den Siegpunkt zum 9:7 markierte.

### **3. Kreisliga Ost Herren**

Überraschende Ergebnisse präsentierte die 3. Kreisliga Ost. So konnte Aufsteiger TSV Blaibach II gegen den TTC Hohenwarth mit einem 9:6 Heimsieg in die Saison starten. Neuzugang Horst Viertel und Sohn Frank beherrschten das dritte Paarkreuz mit 4 Punkten und legten den Grundstein zum Blaibacher Sieg. Zwei weitere Punkte steuerte Micheal Höpfl bei. Auch das deutliche 9:3 der vierten Mannschaft des FC Miltach gegen den in Bestbesetzung angetretenen TV Kötzing wurde nicht erwartet. Der FC Chamerau V setzte sich überraschend deutlich mit ebenfalls 9:3 gegen Nachbarverein FC Chammünster durch.

### **3. Kreisliga West Herren**

Sieg und Niederlage gab es für die beiden Strahlfelder Mannschaften in der 3. Kreisliga West. Während die zweite Mannschaft gegen den TTC Raiffeisen II mit 9:5 die Oberhand behielt, unterlag die Dritte gegen den SSV Schorndorf II mit 0:9. Beim 9:5 Auswärtssieg der DJK Treffelstein II in Stamsried sorgten Dirscherl sowie Blattmeier Franz und Anja für die Punkte der DJK.

#### **4. Kreisliga Damen/Herren**

In der gemischten 4. Kreisliga Damen/Herren blieben diesmal die Überraschungen aus. Sämtliche Damenmannschaften mussten sich ihren männlichen Gegnern geschlagen geben, wobei jedoch der SV Grafenwiesen der DJK Treffelstein enorme Gegenwehr entgegensetzte. Susi Huber bei den Gästen sowie Vogl und Ederer bei Treffelstein waren die herausragenden Spieler dieser Partie, die Treffelstein knapp mit 8:6 für sich entscheiden konnte. Arnschwangs Damen mussten die Punkte ebenso mit 8:1 in Grafenwiesen lassen, wie die Damen der DJK Vilzing III in Stamsried. Baumgartner holte hier den Ehrenpunkt für die DJK . Mit 8:0 behielt der FC Rötzing III die Oberhand gegen die Damen des SSV Schorndorf.

#### **Ergebnisse der höheren Ligen:**

Landesliga Damen: DJK Wolframs-Eschenbach – DJK Vilzing 8:3

1. Bezirksliga Herren: FC Miltach – TuS Dachelhofen 9:5

2. Bezirksliga Herren: SV Neukirchen – DJK Ettmanskirchen 9:6

2. Bezirksliga Damen: FC Chammünster – FC Chamerau 7:7

3. Bezirksliga Damen: FC Rötzing – FC Chamerau II 8:2

1. Bezirksliga Mädchen: SV Tiefenbach – Berggau: 8:0

2. Bezirksliga Jungen: TSV Blaibach I – SpVgg Mantel-Weiherhammer 8:0

3. Bezirksliga Jungen: SpVgg Pfreimd – TSV Blaibach II 8:0, Detag Wernberg – FC Chamerau 7:7.

Sonntag, 10. Oktober 2004

Nur auf Sparflamme lief an diesem Wochenende der Spielbetrieb. Wegen der Kreismeisterschaften der Erwachsenen hatten sämtliche Kreisligen spielfrei, so dass es nur in den Bezirksligen zu Wettkämpfen kam. In der **3. Bezirksliga** gab es dabei bei fünf Partien gleich drei Unentschieden. Eines davon erkämpfte sich der FC Miltach II in Wernberg. Gegen den TSV Detag Wernberg lagen die Regentaler wieder einmal mit 0:3 in den Doppeln zurück, doch stimmten diesmal Kampfmoral und Einsatz. Angeführt vom einmal mehr ungeschlagenen Walter Müller holten Sebastian Preis mit zwei Siegen, sowie Klaus Dengler, Manfred Faschingbauer und Alfons Bucher mit dem Schlussdoppel Müller/Preis die acht Punkte zum unerwarteten Unentschieden. Auch die Spitzenpartie der Liga zwischen Aufsteiger Nittenau II und dem Meisterschaftsfavoriten SF Bruck endete 8:8. Nittenau konnte damit seine bisher starken Leistungen eindrucksvoll bestätigen. Das dritte Remis gab es in Neukirchen, wo sich die zweite Mannschaft des SV mit dem Nachbarverein TTC Hohenwarth die Punkte teilte. Bei Neukirchen überzeugte insbesondere Xaver Koller mit zwei Siegen, wogegen Müller sen leer ausging. Hohenwarth konnte erstmals wieder Petr Kasper einsetzen und damit einen wichtigen Auswärtspunkt sichern. Zwei 9:5 Siege holten die beiden letzten Landkreisvertreter in dieser Liga. Der ASV Arrach hielt Aufsteiger TV Wackersdorf auf dem letzten Tabellenplatz und der SV Tiefenbach freute sich über zwei Auswärtspunkte aus Fronberg. Damit rutschen die Wagnerschützlinge in der Tabelle weiter nach oben.

**In den höheren Ligen spielten:**

1. Bezirksliga Mädchen: DJK Treffelstein – SV Steinberg 8:4
2. Bezirksliga Mädchen: FC Chamerau – TSV Blaibach 5:8, TV Wackersdorf – TSV Blaibach 0:8
2. Bezirksliga Jungen: DJK Weiden – TSV Blaibach 3:8
1. Bezirksliga Damen: DJK Vilzing – TuS Regensburg 8:2

Sonntag, 17. Oktober 2004

Erstmals in dieser Saison konnte der FC Miltach II zwei Anfangsdoppel gewinnen und schon noch es nach einer Sensation gegen den Tabellenführer der **3. Bezirksliga**. Letztendlich konnten die Sportfreunde aus Bruck dann jedoch noch hauchdünn mit 12:10 im fünften Satz des Schlussdoppels den Kopf aus der Schlinge ziehen und mit 9:7 die Tabellenspitze verteidigen. Maßgeblichen Anteil hierfür hatten Meier und Teufel mit je zwei Einzelsiegen. Für Miltach punkteten in den Einzel Walter Müller, der Regner im Spitzenspiel des Tages mit 3:0 bezwang, Amberger, Faschingbauer und Preis mit zwei Siegen. Auf knappe Siege spezialisiert ist derzeit auch der ASV Arrach, der im Nachbarderby dem ohne Spitzenspieler Brandl angetretenen SV Neukirchen II mit 9:7 beide Punkte abknöpfte. Der SV Tiefenbach holte dank seines Mittelpaarkreuzes einen Punkt gegen den TSV Detag Wernberg. Schafbauer und Rückerl sicherten ihrem Team gegen Buchner und Braun vier Zähler. Den ersten Sieg feierte auch der ASV Fronberg II, der den TV Wackersdorf mit 9:4 weiter im Tabellenkeller hielt.

Für eine faustdicke Überraschung sorgte der TSV Blaibach in der **1. Kreisliga** gegen den FC Rötz. Nachdem Robert Höpfl mit Siegen gegen Weidner und Reisima, sowie Uli Oberberger gegen Reisima das Paradestück der Rötzer ausgeschaltet hatten, konnten die Gäste den Regentalern nichts mehr entgegensetzen. Mit 9:2 blieben die Punkte in Blaibach. Bernhard Pfeifer sorgte nach zwei Jahren Spielpause mit einem Sieg über Michael Wutz sen. für den Ehrenpunkt der dritten Mannschaft des FC Chamerau gegen die eigenen Erste. Mit dem gleichen Ergebnis schickte Chamerau II die DJK Treffelstein nach Hause. Diese war ohne ihre Nummer eins Spichtinger angetreten, so dass es dem Doppel Eibl/Eibl vorbehalten war, den einzigen Punkt zu holen. Die zweite Mannschaft des ASV Arrach machte es ihrer Ersten nach und siegte an diesem Spieltag ebenfalls mit 9:7. Der SV Tiefenbach II war der Leidtragende und musste die Punkte den Gästen überlassen. Auf dem Vormarsch ist Raiffeisen Cham, die den SV Neukirchen III mit 9:3 nach Hause schickten.

Weiter einen starken Auftritt hat in der **2. Kreisliga** Aufsteiger Grafenwiesen, der auch gegen den TTC Lam punkten konnte. Beim 8:8 verletzte sich im Schlussdoppel Hans Eiber von den Osserbuam, so dass der Sieg Grafenwiesens etwas glücklich zustande kam. Noch nicht auf Touren kommt der TV Waldmünchen, der dem FC Chamerau IV mit 4:9 den Vortritt lassen musste und auch für den FC Stamsried wird die Luft nach einem 7:9 in Strahlfeld immer dünner. Der FC Rötz II konnte zu Hause nicht in Vollbesetzung gegen die DJK Arnschwang antreten und musste folgerichtig die Punkte den Gästen überlassen. Für Arnschwang punkteten beim 9:5 Sieg Burgfeld, Bauer und Mühlbauer je zweimal. Im Spitzenspiel des Tages bezwang der SSV Schorndorf den FC Miltach III hauchdünn mit 9:7 und setzte sich damit an die Spitze der Tabelle.

Der FC Miltach IV führt nach einem glatten 9:2 Sieg in Chammünster die **3. Kreisliga Ost** an, während die Minstacher nun das Tabellenende zieren. Glatt gewann auch der TTC Hohenwarth II gegen die fünfte Mannschaft des FC Chamerau mit 9:2. Etwas spannender verlief die Partie in Kötzing, wo sich der Turnverein mit 9:5 gegen die Nachbarn aus Blaibach durchsetzen konnte.

Eng liegen die Mannschaften in der oberen Hälfte der **3. Kreisliga West** zusammen. Der TSV Strahlfeld II konnte die Spitze mit einem 9:6 Sieg gegen den SSV Schorndorf II vor dem SV Tiefenbach III verteidigen, der den FC Stamsried II mit 9:6 bezwang. Nichts zu holen gab es für den TSV Strahlfeld III in Treffelstein, wo man der zweiten Mannschaft der DJK mit 0:9 unterlag.

Auch in der gemischten **4. Kreisliga** streiten sich zwei Mannschaften um die Krone. Derzeit hat der FC Rötz III aufgrund des besseren Spielverhältnisses noch die Nase vor dem SV Grafenwiesen II. Beide konnte ihre letzten Aufgaben glatt lösen. Grafenwiesen gewann bei den Damen der DJK Vilzing III mit 8:0 und auch Rötz III lies beim FC Stamsried III mit 8:2 nichts anbrennen. Dritter im Bunde sind die Damen des SV Grafenwiesen, die nach einem 8:0 über die Damen aus Schorndorf 4:2 Punkte aufweisen. Einen Damensieg über eine Herrenmannschaft landete dagegen die DJK Arnschwang, die gegen den SSV Schorndorf III mit 8:4 gewann. Hutter, Imm und Allwicher sorgten für die nötigen Punkte beim 8:2 Auswärtssieg des TV Waldmünchen II gegen die DJK Treffelstein III, für die Wolf und Dehn die Ehrenpunkte besorgten.

#### **Ergebnisse aus höheren Ligen:**

Landesliga Damen: DJK Vilzing – ASV Fronberg 8:2

Oberpfalzliga Damen: ATSV Tirschenreuth – DJK Vilzing II 3:8

2. Bezirksliga Herren: SV Neukirchen – TuS Dachelhofen II 9:7

2. Bezirksliga Damen: FC Chamerau – SV Pfreimd 8:4

3. Bezirksliga Damen: FC Rötz II – ASV Burglengenfeld II 6:8, FC Chamerau II – TSV Detag Wernberg 8:4.

Sonntag, 24. Oktober 2004

Ein volles Programm hatten die Tischtennismannschaften des Landkreises am vergangenen Wochenende. Neben den Punktespielen mussten viele Vereine am Sonntag noch im Kreispokal antreten, um hier im Achtelfinale zu versuchen, die nächste Runde zu erreichen. Bereits am Freitag fanden die Punktespiele statt, wo der TTC Hohenwarth in der **3. Bezirksliga** den Gästen aus Wernberg mit 5:9 die Punkte überlassen musste. Nicht besser erging es dem ASV Arrach, der dem Spitzenreiter SF Bruck nur vier Spiele abknöpfen konnte, ohne die 4:9 Niederlage verhindern zu können. Auch der SV Tiefenbach unterlag dem Topteam aus Nittenau, wobei das hohe Ergebnis von 3:9 über den Spielverlauf hinwegtäuscht. Nicht weniger als sieben Spiel wurden im fünften Satz entschieden und alle gingen an den Tabellenzweiten aus Nittenau. Besser machten es die Mannen um den überragenden Josef Kacerovsky. Neukirchens tschechischer Spitzenspieler wird je älter desto besser. Seine zwei Einzelsiege und die drei gewonnenen Anfangsdoppel legten den Grundstein für das 9:5 gegen Tabellenschlusslicht TV Wackersdorf. Die zweite Mannschaft des FC Miltach verschaffte sich mit einem 9:6 über den ASV Fronberg II etwas Luft im Abstiegskampf. Walter Müller, Klaus Dengler und Manfred Faschingbauer waren mit je zwei Einzelsiegen die Garanten für den Miltacher Erfolg.

Eine kleine Sensation schaffte der TSV Blaibach in der **1. Kreisliga**. Gegen den hoch gehandelten FC Chamerau II gelang dem TSV dank seines überragenden Spitzenpaarkreuzes ein 8:8 Unentschieden. Uli Oberberger und Robert Höpfl gewannen alle vier Einzel, so dass die Gäste aus Chamerau erst im Schlussspiel einen Punkt retten konnten. Beide Mannschaften teilen sich punktgleich Rang zwei in der Tabelle hinter Chamerau I, das den ASV Arrach II mit 9:0 ablitzten lies. Eine dramatische Partie lieferten sich der SV Tiefenbach II und der TTC Raiffeisen Cham. Die Chamer sahen nach einer 6:1 Führung bereits wie der sichere Sieger aus, doch konnten die Wagnerschützlinge im Endspurt noch ein Unentschieden retten. Der SV Neukirchen III konnte in Treffelstein nicht mithalten und unterlag mit 5:9. Reinhard Eibl und Bernhard Hunger siegten je zweimal für die Gastgeber, während bei sieglosen Tabellenletzten Burger mit zwei Siegen überzeugen konnte.

Völlig ausgeglichen präsentiert sich bis jetzt die **2. Kreisliga**. Fünf Mannschaften liegen mit 6:2 Punkten gleichauf an der Tabellenspitze, wobei der SV Grafenwiesen, der den TV Waldmünchen mit 9:2 in Schach hielt, aufgrund des besten Spielverhältnisses derzeit die Krone in Händen hält. Josef Geiger und zwei gewonnene Doppel führten die Lamer Osserbuam zum 9:4 Sieg über die DJK Arnschwang und auch der FC Chamerau IV behielt gegen den TSV Strahlfeld mit 9:3 die Punkte im Hause. Eine spannende Begegnung lieferten sich der FC Stamsried und der SSV Schorndorf. Die Gäste lagen durch ihr starkes mittleres Paarkreuz, welches 4:0 Punkte holte, bereits mit 8:5 in Führung, doch gelang es Stamsried noch, auf 8:8 auszugleichen. Hier überzeugte das hintere Paarkreuz mit Seiler und Aschenbrenner mit ebenfalls vier Siegen. Die Gunst der Stunde nutzte der FC Miltach III mit einem 9:6 über den FC Rötz II. Damit hat sich der Abstand des Tabellenzweiten auf den Spitzenreiter wieder auf einen Punkt verkürzt.

In der **3. Kreisliga Ost** knöpfte der FC Chamerau V dem FC Kötzing mit 8:8 einen Punkt ab und auch beim Spitzenreiter FC Miltach IV gab es eine Überraschung. Zwar lag das junge Miltacher Team gegen den Nachbarn TSV Blaibach II schnell mit 3:1 in Führung, doch dann ging nichts mehr. Blaibach zog auf 9:3 davon, wobei auch der eingesetzte Jugendspieler Florian Eckl mit einem Einzelsieg seinen Beitrag leisten konnte. Kein Ergebnis liegt von der Partie Chammünster gegen Hohenwarth vor.

Ein Kopf an Kopf Rennen um die Tabellenspitze gibt es in der **3. Kreisliga West**. Hier gab sich der SSV Schorndorf II gegen den TTC Raiffeisen Cham II mit 9:3 keine Blöße und da auch der SV Tiefenbach III hauchdünn mit 9:7 zwei Punkte gegen die DJK Treffelstein II retten konnte, liegen beide Teams weiter gleichauf. Im vereinsinternen Duell in Strahlfeld kannte die zweite Mannschaft mit 9:2 keine Gnade mit dem dritten Team des TSV.

Auch in der **4. Kreisliga Damen/Herren** liegen zwei Mannschaften punktgleich an der Tabellenspitze. Die dritte Mannschaft des FC Rötz behält nach einem 8:5 über die Damen des SV Grafenwiesen ebenso eine weiße Weste, wie die zweite Herrenmannschaft Grafenwiesens nach dem 8:1 gegen die DJK Treffelstein III. Mit 8:0 behielt der TV Waldmünchen II die Oberhand über die Damen der DJK Vilzing III und auch die Schorndorfer Damen mussten gegen die Herren der eigenen dritten Mannschaft mit 5:8 nach harter Gegenwehr klein begeben. Der FC Stamsried III setzte sich mit 8:4 gegen die Damen der DJK Arnschwang durch. Auf Stamsrieder Seite überzeugten Dominik Werner mit drei und Daniela Reil mit zwei Siegen, für Arnschwang holte Sieg zwei Spiele.

Im **Kreispokalwettbewerb** erreichten folgende Mannschaften die nächste Runde: Herren FC Chamerau I , II und III, FC Rötz I und II , TTC Hohenwarth, FC Stamsried. Jungen: FC Chamerau II.

### **Ergebnisse aus höheren Ligen**

Landesliga Damen ASV Neumarkt – DJK Vilzing 6:8

1. Bezirksliga Damen FC Rötz I – ATSV Tirschenreuth 8:4

2. Bezirksliga Damen FC Chamerau – ASV Fronberg II 8:1

1. Bezirksliga Herren FC Miltach – SV Immenreuth 9:4

2. Bezirksliga Herren SV Neukirchen – SV Neusorg 9:5

1. Bezirksliga Mädchen SV Tiefenbach – DJK Ettmannsdorf 4:8, DJK Treffelstein – TSV Regenstau 8:4

2. Bezirksliga Mädchen TSV Blaibach – SV Neusorg 4:8

2. Bezirksliga Jungen TSV Blaibach – TuS Pullenreuth 8:2

3. Bezirksliga Jungen TSV Blaibach – FC Pfreimd II 8:2, FC Chamerau I – Pfreimd I 8:4.

Sonntag, 31. Oktober 2004

Wenig zu holen gab es für den SV Neukirchen II gegen den Tabellenführer der **3. Bezirksliga**. Die Sportfreunde aus Bruck behielten nicht nur mit 9:3 die Punkte, sondern auch den Platz an der Sonne. Zu einem wichtigen Sieg kam dagegen der TTC Hohenwarth beim Tabellenletzten TV Wackersdorf. Mit 9:4 fiel dieser auch recht deutlich aus, so dass man die Hausladenschützlinge wieder auf der Rechnung haben muss.

Mit einigen Überraschungen wartet die **1. Kreisliga** auf. So fällt die 7:9 Niederlage der zweiten Mannschaft des FC Chamerau gegen die abstiegsbedrohte Dritte des FC unter die Rubrik „erstaunlich“. Robl und Hirmer hatten hier für Chamerau II je zweimal gepunktet, Routinier Niebauer zeigte ebenfalls mit zwei Siegen für die Dritte, dass mit ihm noch immer gerechnet werden muss. Auch Tiefenbachs glatten Sieg gegen den FC Rötz hatte man in dieser Höhe wohl nicht erwartet. Reitinger, Nowotny, Schafbauer und Werner blieben in ihren Einzeln ungeschlagen, so dass es für die Gäste aus Rötz lediglich zu fünf Punkten reichte. Die DJK Treffelstein machte durch ihren hohen 9:3 Sieg über den TTC Raiffeisen Cham einen Sprung in der Tabelle und verdrängte den spielfreien TSV Blaibach von Rang zwei. Spichtinger und Dirscherl legten hier den Grundstein für den Heimerfolg, Waltraud Eibl steuerte ebenfalls einen Punkt bei. Weiter durch die Liga spaziert der FC Chamerau I. Mit 9:0 wurde der SV Neukirchen III nach Hause geschickt.

Spannend verläuft die Saison in der **2. Kreisliga**. Vier Mannschaften tummeln sich hier an der Tabellenspitze, die der FC Miltach III nach glattem 9:0 in Arnschwang dank des besseren Spielverhältnisses nun wieder inne hat. Auch der SV Grafenwiesen schwimmt weiter auf der Erfolgswelle. Der Aufsteiger kämpfte den heimstarken TSV Strahlfeld in einer dramatischen Partie mit 9:7 nieder und behauptet Rang zwei vor dem TTC Lam, der mit 9:4 zwei Punkte aus Waldmünchen entführte. Die Punkte teilten sich der FC Rötz II und der FC Stamsried. Zwar gewannen die Gäste aus Stamsried in dieser Begegnung drei Doppel, doch hatte Rötz mit Krabatsch und Münch ein drittes Paarkreuz, das an diesem Tag alle Spiel gewann, so dass das Unentschieden letztendlich den Spielverlauf widerspiegelt.

In der **3. Kreisliga Ost** zeigte der TV Kötzing mit seinem 9:1 Sieg gegen Chammünster, dass man in Bestbesetzung absoluter Aufstiegskandidat ist und auch eine Klasse höher gut aufgehoben wäre. Außer Tritt ist die vierte Mannschaft des FC Miltach. Stark gestartet, kassierte man jetzt die zweite Niederlage in Folge. Gegen den TTC Hohenwarth II unterlagen Kausche und Co. knapp mit 7:9. Recht spannend verlief auch die Partie des TSV Blaibach II gegen den FC Chamerau V. Blaibach hatte seine Stärken auf den Positionen eins bis drei, wo Josef und Michael Höpfl sowie Markus Aschenbrenner alle Spiele gewannen, die Gäste dominierten im dritten Paarkreuz. Den Siegpunkt zum 9:4 für den TSV holte mit Florian Eckl ein Jugendspieler, der sich bereits gut ins Team eingefügt hat.

Die erste Saisonniederlage kassierte in der **3. Kreisliga West** der SV Tiefenbach III. Mit 9:7 hießte der TTC Raiffeisen Cham II den spielfreien TSV Strahlfeld II an die alleinige Tabellenspitze. Matthias Hunger und Markus Decker führten mit ihren Siegen die DJK Treffelstein II zum glatten 9:4 Heimerfolg über den SSV Schorndorf II und auch der FC Stamsried II hatte mit den Gästen vom TSV Strahlfeld III keine Mühe. Hofbauer und das Doppel Haberl/Stieß sorgten für die zwei Ehrenpunkte des Tabellenletzten.

#### **Ergebnisse der höheren Ligen:**

|                         |                                      |     |
|-------------------------|--------------------------------------|-----|
| 1. Bezirksliga Herren:  | FC Miltach – ASV Burglengenfeld      | 6:9 |
| 2. Bezirksliga Herren:  | TuS Pullenreuth – SV Neukirchen      | 9:5 |
| 1. Bezirksliga Mädchen: | SV Tiefenbach – DJK Steinberg        | 8:4 |
| 2. Bezirksliga Mädchen: | FC Rötz – TuS Dachelhofen            | 8:3 |
|                         | FC Chamerau – TV Wackersdorf         | 8:2 |
|                         | TSV Blaibach – DJK Ettmannsdorf      | 8:4 |
| 2. Bezirksliga Jungen:  | TTC Eslarn – TSV Blaibach            | 6:8 |
| 3. Bezirksliga Jungen:  | KF Oberviechtach – FC Chamerau       | 8:4 |
|                         | TSV Detag Wernberg – TSV Blaibach II | 6:8 |

Sonntag, 07. November 2004

Ganz im Zeichen der Bezirkseinzelleistungen in Wackersdorf stand an diesem Wochenende der Tischtennisport. So kam es lediglich zu drei Punktspielen in der **1. Kreisliga**. Hier konnte sich der ASV Arrach II nach einem 9:5 über den TTC Raiffeisen nur kurz auf Platz zwei schieben, wurde vom TSV Blaibach im direkten Duell mit 9:3 wieder ins Mittelfeld abgedrängt. Blaibach hingegen konnte sich dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung auf den zweiten Platz vorschieben. Tendenz nach oben weist auch der FC Rötz auf, der den FC Chamerau weiter auf einem Abstiegsplatz festnagelte. Bei den Gästen gewann zwar Greisinger zwei Spiele, doch konnte sich Rötz auf seine Routiniers verlassen. Michael Weidner und Hans Wohlfahrt blieben ungeschlagen und führten ihr Team zum 9:6 Sieg.

Sonntag, 14. November 2004

Ein Novum im Tischtennisport im Landkreis Cham dürften die Ergebnisse des **Kreispokalwettbewerbes** in diesem Jahr sein. Erstmals stellt mit dem FC Chamerau ein Verein drei der vier Halbfinalisten. Die Qualifikation von Chamerau I durch ein 5:1 über Stamsried war noch zu erwarten und auch der zweiten Mannschaft des FC war der 5:2 Viertelfinalsieg über den FC Rötz II zuzutrauen, doch das 5:3 des FC Chamerau III über den FC Rötz I ist schon eine kleine Sensation. Das Halbfinale komplettiert der TTC Hohenwarth II, der sich in seiner Viertelfinalbegegnung mit 5:1 über den TV Waldmünchen II durchsetzen konnte.

Verlegt wurde das Punktespiel der ersten Mannschaft des TTC gegen den Tabellenführer der **3. Bezirksliga**, die Sportfreunde Bruck. So konnte der TSV Nittenau II mit einem 9:4 Sieg in Fronberg in der Tabelle nach Punkten gleichziehen. Fronberg dagegen bleibt im Tabellenkeller stecken, zumal der SV Neukirchen II nach einem überraschenden 9:6 Sieg in Tiefenbach wieder Morgenluft schnuppert. Maßgeblich für die Tiefenbacher Heimplaute war die Überlegenheit der Gäste im vorderen Paarkreuz, wo Fichtinger und Ziereis ohne Punkt blieben. Der FC Miltach II rang dem ASV Arrach ein Unentschieden ab, wobei die Gastgeber bereits mit 6:3 in Führung lagen. Miltach dominierte in den Doppeln mit drei Punkten, wogegen der ASV im Spitzenpaarkreuz mit drei Siegen die Oberhand behielt. Brandl rang hier Dengler und Müller nieder. In der Mitte und im dritten Paar teilte man sich die Punkte, so dass das Unentschieden letztendlich gerecht ausfiel. Weiter im Tabellenkeller findet sich der TV Wackersdorf, der nach der 3:9 Heimgniederlage gegen den TSV DETAG Wernberg weiter auf den ersten Saisonsieg wartet.

In der **1. Kreisliga** musste der SV Tiefenbach II gegen Tabellenführer FC Chamerau I mit zwei Punkten durch Reitingner und Schafbauer vorlieb nehmen und auch die zweite Mannschaft des FC stand ihrer ersten mit ebenfalls 9:2 in Arrach in nichts nach. Den Anschluss ans Mittelfeld schaffte die dritte Chamerauer Mannschaft im Bunde durch ein glattes 9:4 im Kellerduell gegen den SV Neukirchen III. Auf Rang zwei der Tabelle schob sich die DJK Treffelstein vor. Beim 9:4 Sieg in Rötz dominierten die Gäste ausgerechnet im sonstigen Paradiesstück der Rötzer. Spichtinger und Eibl setzten das vordere Paarkreuz der Gastgeber, wo nur Michael Weidner einen Punkt errang, matt und machten den Weg frei für ihr Team, bei dem Hunger mit zwei Siegen für den Rest sorgte. Die Deutsche Jugendkraft aus Treffelstein zählt damit bisher zu den Überraschungen der Saison. Auf kommenden Mittwoch verschoben wurde das Spiel des TTC Raiffeisen gegen den TSV Blaibach, der sich dann mit einem Sieg den zweiten Platz zurückerobern könnte.

Zwei Mannschaften liegen punktgleich an der Tabellenspitze der **2. Kreisliga**. War jedoch die dritte Mannschaft des FC Miltach dort durchaus erwartet worden, so ist der starke Auftritt des Aufsteigers aus Grafenwiesen umso überraschender. Die Routinierstruppe aus Miltach erledigte ihre Wochenendaufgabe beim TTC Lam mit 9:4, wobei Martin und Co. vom Fehlen der Lamer Stammspieler Eiber und Geiger profitierten. Die Osserbuam dominierten durch Bergmann und Haufe zwar das mittlere Paarkreuz, doch legte Miltach mit drei gewonnenen Doppeln schnell die Grundlage für den späteren Sieg. Der SV Grafenwiesen blieb durch ein 9:6 im Spitzenspiel über den SSV Schorndorf nicht nur im Rennen um die Meisterschaft, er hielt mit diesem Sieg auch einen ernsthaften Konkurrenten auf Distanz. Einen heißen Kampf lieferten sich der FC Chamerau IV und der FC Rötz II, den die Gäste erst im Schlussspiel für sich entschieden. Genauso dramatisch verlief die Partie in Stamsried, wo die DJK Arnschwang dank der überragenden Bauer und Schulz hauchdünn mit 9:7 die Oberhand behielten. Beide gewannen alle ihre Einzel und schließlich das entscheidende Schlussspiel. Kein Ergebnis liegt von der Partie des TV Waldmünchen gegen den TSV Strahlfeld vor.

Bereits die Vorrunde abgeschlossen haben die beiden dritten Kreisligen. In der **3. Kreisliga Ost** errang der TSV Blaibach II am letzten Spieltag mit einem ungefährdeten 9:1 Sieg beim FC Chammünster erstmals die Tabellenspitze und geht als Herbstmeister in die Winterpause. Auf Platz zwei liegt der TV Kötzing, der beim TTC Hohenwarth II mit 9:4 nichts anbrennen lies. Der FC Miltach IV verteidigte den vierten Tabellenplatz durch ein Unentschieden beim FC Chamerau V.

Auch in der **3. Kreisliga West** wurde der Herbstmeister erst im letzten Spiel gekürt, als mit dem TSV Strahlfeld II und dem SV Tiefenbach III die beiden Führenden aufeinandertrafen. Tiefenbach sicherte sich die Tabellenspitze durch einen hart erkämpften 9:6 Sieg vor den Gastgebern aus Strahlfeld. Im Mittelfeld tummelt sich auch der TTC Raiffeisen II, der dem TSV Strahlfeld III keine Punkte gewährte. Der FC Stamsried II setzte sich etwas vom SSV Schorndorf II ab, indem der mit 9:5 beide Punkte aus Schorndorf entführte.

Harten Widerstand mussten die Herren des TV Waldünchen II in der **4. Kreisliga Damen/Herren** brechen, ehe sie bei den Damen des SV Grafenwiesen mit 8:5 den Sieg einfahren konnten. Auch die Damen der DJK Arnschwang lieferten dem FC Rötzing III einen starken Kampf, ohne freilich die 4:8 Niederlage verhindern zu können. Chancenlos war dagegen das Damenteam des SSV Schorndorf gegen den Tabellenführer, das Herrenteam des SV Grafenwiesen II. Zu einem 8:0 kam die DJK Vilzing III gegen den SSV Schorndorf III und auch die Herren der DJK Treffelstein III kamen gegen den FC Stamsried III lediglich zu einem Ehrenpunkt durch Ederer.

Ergebnisse aus den höheren Ligen:

Landesliga Damen: SV Steinberg – DJK Vilzing 3:8, DJK Ettmannsdorf – DJK Vilzing 8:4

1. Bezirksliga Damen: DJK Vilzing II – ASV Burglengenfeld 8:2

1. Bezirksliga Herren: TSV Tegernheim – FC Miltach 9:3

1. Bezirksliga Mädchen: DJK Treffelstein – SG Amberg 3:8

2. Bezirksliga Damen: TuS Dachelhofen – FC Chamerau 3:8, SSV Brand – FC Chamerau 2:8

2. Bezirksliga Herren: SV Steinberg – SV Neukirchen 9:7

Sonntag, 21. November 2004

Keine Blöße gaben sich an diesem Wochenende die beiden Spitzenmannschaften der **3. Bezirksliga**. Sowohl der TSV Nittenau II in Wernberg, als auch die Sportfreunde Bruck in Wackersdorf lösten ihre Auswärtsaufgaben souverän mit jeweils 9:2 und hielten damit den Zweikampf um die Meisterschaft offen. Enger wurde es dagegen am Tabellenende, nachdem der ASV Arrach beim Namensvetter in Fronberg über ein 8:8 nicht hinauskam. Am letzten Wochenende beim Nachbarverein Miltach noch in Bestbesetzung angetreten, ging man an die Aufgabe in Schwandorf ohne den noch ungeschlagenen Paul Drexler heran, um prompt einen Punkt beim Tabellenvorletzten zu lassen. Einen großen Schritt nach vorne machte der SV Neukirchen II. Der 9:6 Sieg gegen den FC Miltach II brachte die Rosenkränzler aus der Abstiegszone ins Mittelfeld. Neukirchen hatte dabei das Glück des Tüchtigen und entschied fünf Spiele in der Verlängerung des fünften Satzes für sich. Dabei konnte sich die Truppe um Altmeister Wolfgang Müller besonders bei Xaver Koller bedanken, der in beiden Spielen im Entscheidungssatz einen Rückstand noch in einen knappen Sieg umwandeln konnte. Auf Seiten der Miltacher Gäste überzeugten nur Walter Müller und Manfred Faschingbauer mit je zwei Einzelsiegen. Der TTC Hohenwarth konnte gegen den SV Tiefenbach den Heimvorteil nicht in Punkte ummünzen und bleibt nach einem 4:9 im Abstiegskampf gefangen.

Kräftig Schützenhilfe konnte die zweite Mannschaft des FC Chamerau ihrer Dritten mit einem 9:0 Sieg über Neukirchen III im Abstiegskampf der **1. Kreisliga** leisten. Doch auch Chamerau III selbst tat das Seinige mit einem Sieg in einer hochdramatischen Partie gegen den TTC Raiffeisen einiges für den Klassenerhalt. Die Gäste aus der Kreisstadt führten hier bereits mit 6:2, ehe der FC mit der Aufholjagd begann. 6:1 Siege in Folge brachten Chamerau in Führung, wobei sich hier Alois Wagner mit zwei Siegen auszeichnen konnte. Als dann auch noch Rädlinger/Greisinger im letzten Satz des Schlusssdoppels mit 14:12 gegen Pilsak/Früchtel gewannen, stand der umjubelte 9:7 Sieg fest. Eine ähnliche Spielentwicklung gab es in Arrach, wo die zweite Mannschaft mit 7:9 gegen den FC Rötz unterlag. Die Gastgeber lagen hier bereits mit 2:7 im Rückstand, ehe Oliver Meindl mit einem Sieg gegen Michael Weidner die Aufholjagd einleitete. Hans Wohlfarth holte dann den achten Punkt für Rötz, das dann nach Abwehr eines Matchballes auch noch das Schlusssdoppel gewann. Wohl als aussichtslos sah die DJK Treffelstein die Reise nach Chamerau an. Gegen den Tabellenführer trat man nur mit vier Spielern an, so dass der 9:0 Sieg der Gastgeber reine Formsache war. So konnte sich der TSV Blaibach mit zwei Siegen wieder auf den zweiten Tabellenplatz schieben. Im Nachholspiel beim TTC Raiffeisen Cham mussten die Regentaler dabei hart kämpfen, um ein 9:6 mit nach Hause zu nehmen. Leichter fiel der Sieg gegen den SV Tiefenbach II, zumal Uli Oberberger, Robert Höpfl und Markus Trenner jeweils zwei Siege gelangen. Dadurch konnte man zwei verlorene Auftaktdoppel leicht verschmerzen.

Wieder punktgleich auf Rang eins der **2. Kreisliga** liegen Miltach III, Schorndorf und Grafenwiesen nach diesem Spieltag. Dabei profitieren die beiden letztgenannten von der Sensation dieses Spieltages schlechthin. Tabellenführer FC Miltach III musste zu Hause gegen den Letzten der Liga, den FC Stamsried nicht nur mit 6:9 beide Punkte ziehen lassen, sondern ist auch um die Erfahrung reicher, dass Routine allein ohne Training auch in der 2. Kreisliga für Spitzenergebnisse nicht mehr ausreichen. Die junge Stamsrieder Truppe aber hat sich mit diesem Sieg vom Tabellenkeller vorerst verabschiedet. Den Sprung an die Spitze hätte damit der SV Grafenwiesen machen können, doch unterlag der Aufsteiger diesmal chancenlos beim FC Rötz II mit 2:9. Alle drei Doppel sowie Hörmann und Wolfarth gaben schnell die Richtung in dieser Partie vor und sorgten für Ernüchterung bei den Gästen. So bleibt der SSV Schorndorf nach einem 9:5 über den TV Waldmünchen der große Sieger dieses Spieltages und kann sich nun wieder Hoffnungen auf einen Aufstiegsplatz machen. Die DJK Arnschwang führte zwar nach den Doppeln mit 2:1 gegen den FC Chamerau IV, doch liesen sich die Gäste dadurch nicht beirren und entführten mit 9:6 beide Punkte. Zu weit erschien wohl den Spielern des TTC Lam die Fahrt nach Strahlfeld, so dass nur zwei Spieler der Stammmannschaft antraten, was natürlich nicht ausreichte, um beim heimstarken TSV zu bestehen. Die Osserbuam mussten mit 5:9 beiden Punkte im Rodinger Land lassen.

Auch in der **4. Kreisliga Damen/Herren** geht das Rennen zwischen dem SV Grafenwiesen II und dem FC Rötz III weiter. Rötz löste seine Heimaufgabe gegen die DJK Treffelstein III dank der ungeschlagenen Münch und Krabatsch mit 8:0 souverän und auch Grafenwiesen lies sich vom FC Stamsried III mit 8:5 nicht vom Erfolgskurs abbringen. Den Grafenwiesener Erfolg komplettieren die Damen, die beim SSV Schorndorf III mit 8:6 siegreich blieben. Im Damenduell des Tages unterlag Schorndorf gegen die DJK Vilzing III glatt mit 1:8, während der TV Waldmünchen II mit einem 8:2 über die Damen der DJK Arnschwang Blickkontakt zur Tabellenspitze hält.

In den **höheren Ligen** gab es folgenden Ergebnisse:

- 2. Bezirksliga Damen: TuS Grafenwöhr – FC Chamerau I 6:8
- 2. Bezirksliga Herren: SV Neukirchen I – TSG Mantel-Weiherhammer 5:9
- 2. Bezirksliga Mädchen: TSV Blaibach – TSV DETAG Wernberg 4:8
- 2. Bezirksliga Jungen: TSV Blaibach I – SVSW Kemnath 3:8
- 3. Bezirksliga Jungen: TSV Blaibach II – FC Oberviechtach 6:8.

Sonntag, 28. November 2004

Eine Vorentscheidung im Kampf um die Herbstmeisterschaft könnte in der **3. Bezirksliga** gefallen sein. Hier leistete sich Spitzenreiter SF Bruck eine fatalen Ausrutscher, indem man zu Hause gegen den TTC Hohenwarth nur ein Unentschieden erreichte. Hiervon profitiert der TSV Nittenau, der die Gelegenheit beim Schopf packte und den ASV Arrach mit 9:0 nach Hause schickte. Keine Blöße gaben sich die Tischtennisfreunde dagegen im Topspiel des Tages gegen den TSV DETAG Wernberg, der mit 9:4 die Segel streichen musste. Der Tischtennisclub aus Hohenwarth erreichte auch in seiner zweiten Wochenendpartie gegen den FC Miltach II ein Remis. Der überragende Eduard Pesek auf der einen und das starke Miltacher dritte Paarkreuz auf der anderen Seite sorgten für diese Punkteteilung, womit sich beide Teams zu den Unentschiedenspezialisten der Vorrunde mauserten. Eine deutliches Lebenszeichen gab der ASV Fronberg II von sich. Im Vierpunktespiel gegen den SV Neukirchen II machten die Schwandorfer Vorstädter mit 9:3 kurzen Prozess und zeigten, dass man sie noch keinesfalls abschreiben darf. Aufgegeben hat sich dagegen wohl der TV Wackersdorf, der mit dem 2:9 in Tiefenbach die achte Niederlage im achten Spiel kassierte.

Wenig Neues gibt es von der Spitze der **1. Kreisliga** zu berichten. Hier zieht der FC Chamerau I nach dem 9:0 gegen den FC Rötz weiter einsam seine Kreise. Auch der TSV Blaibach, der immer besser in Fahrt kommt, verteidigte seinen zweiten Platz mit einem 9:2 Sieg gegen die DJK Treffelstein souverän. Dritter im Bunde ist der FC Chamerau II, der den TTC Raiffeisen Cham mit 9:3 im Abstiegsstrudel gefangen hielt, während sich Chamerau III langsam aber sicher dem gesicherten Mittelfeld nähert. Ein 8:8 in Tiefenbach brachte einen weiteren wichtigen Punkt für den Klassenerhalt und eine ruhige Winterpause. Den ersten Saisonsieg bejubeln kann der SV Neukirchen III. In einer dramatischen Begegnung bezwang man den ASV Arrach II mit 9:7, holte die ersten beiden Punkte und bringt Arrach, das sich nun bedrohlich dem Tabellenende nähert, in Zugzwang.

Weiter im Einklang marschieren derzeit die Spitzenteams der **2. Kreisliga**. Keine der drei Topmannschaften kann sich derzeit entscheidend absetzen und von Schwächen der Konkurrenten profitieren. An der Spitze befindet sich dank des besseren Spielverhältnisses der FC Miltach III, der die letzte Pleite mit einem 9:1 beim FC Chamerau IV vergessen machte. Den Ehrenpunkt der Gastgeber holte Christian Greisinger. Dem stand der SV Grafenwiesen in nichts nach. Die Überraschungsmannschaft der Saison schickte die DJK Arnschwang ebenfalls mit 9:1 nach Hause und behielt somit Anschluss an Platz eins. Etwas größeren Widerstand musste der SSV Schorndorf brechen, ehe er beim TSV Strahlfeld mit 9:6 beide Punkte einfahren konnte. Eine tolle Aufholjagd liefert zur Zeit der FC Stamsried ab. Nachdem man anfangs der Saison wie ein sicherer Absteiger aussah, fängt sich das Team langsam und klettert durch einen 9:4 Sieg in Lam nun auf Platz sieben. Die Osserbuam hingegen enttäuschen im Augenblick auf der ganzen Linie und müssen sich bald wieder steigern, wollen sie nicht in die gefährlichen Zonen der Liga abrutschen. Ein im Tischtennisport nicht allzuhäufiger Vorfall überschattete die Partie des TV Waldmünchen gegen den FC Rötz II. Die Gäste wurden durch einen Muskelfaserriss, den sich Brüger während des Doppels zuzog und den er noch am selben Abend ärztlich behandeln lassen musste, früh gehandicapt. Dennoch gaben sich die Rötzer nicht auf und erkämpften noch ein Unentschieden. Waldmünchen aber konnte die Gunst der Stunde nicht nutzen und befindet sich weiter auf einem Abstiegsplatz.

Als perfekte Gastgeber erwiesen sich an diesem Wochenende die beiden Mannschaften des SSV Schorndorf in der **4. Kreisliga Damen/Herren**. Ohne einen einzigen Punktgewinn musste der SSV Schorndorf III den SV Grafenwiesen II ebenso ziehen lassen, wie die Damen des SSV Schorndorf den TV Waldmünchen II. Auch die Damen der DJK Vilzing III konnten dem FC Rötz III keinen Widerstand leisten und unterlagen mit 1:8. Weitaus spannender gestalteten die Damen den SV Grafenwiesen ihre Partie gegen den FC Stamsried III. Hauchdünn mit 6:8 musste man sich aber doch noch geschlagen geben, zeigte aber eindrucksvoll, warum die Grafenwiesener die höchstplatzierte Damenmannschaft in der Liga sind. Auch das Arnschwange Damenteam verkaufte sich gegen die DJK Treffelstein gut und unterlag nur mit 4:8.

**Ergebnisse aus den höheren Ligen:**

Landesliga Damen: SV Weiherhof – DJK Vilzing I 8:5

1. Bezirksliga Herren: TuS Rosenberg – FC Miltach I 9:0

2. Bezirksliga Herren: SV Neukirchen I – DJK Neustadt 9:3

1. Bezirksliga Mädchen: DJK Treffelstein – DJK Ettmannsdorf 3:8

2. Bezirksliga Mädchen: SV Neusorg – FC Chamerau 8:5

2. Bezirksliga Jungen: TSV Blaibach – TSV Erbdorf 7:7

3. Bezirksliga Jungen; TSV Blaibach II – FC Chamerau 7:7

Sonntag, 05. Dezember 2004

Erwartungsgemäß gab sich der Spitzenreiter der **3. Bezirksliga**, der TSV Nittenau II auch am letzten Vorrundenspieltag keine Blöße. Der Aufsteiger aus der Kreisliga Schwandorf überwinterter nach dem 9:3 gegen den SV Neukirchen II auf Platz eins vor den Sportfreunden Bruck, die damit auch in diesem Jahr am Ziel Aufstieg zu scheitern drohen. Nach oben kämpfen konnte sich zuletzt der TTC Hohenwarth, der die wichtige Partie gegen den ASV Fronberg II hauchdünn mit 9:7 für sich entschied und damit noch den Abstiegsplätzen entronnen ist. In der Mittelfeldpartie zwischen dem TSV DETAG Wernberg und dem ASV Arrach behielten die Hausherren mit 9:5 die Oberhand.

Wenig Überraschendes gab es an der Tabellenspitze der **1. Kreisliga**. Wie schon erwartet, behielt der FC Chamerau in der Vorrunde eine blütenweiße Weste, was sich wohl auch in den Rückspielen kaum ändern dürfte. Mit 9:2 wurde die letzte Partie gegen den TTC Raiffeisen Cham gewonnen. Etwas überraschender ist da schon der zweite Tabellenplatz des TSV Blaibach, der seine derzeit glänzende Form mit einem 9:2 Sieg über den SV Neukirchen III unter Beweis stellte. Die Neukirchner dagegen konnten keinen einzigen Punkt erringen und müssten sich schon enorm steigern, um den Abstieg noch verhindern zu können. Ohne Meindl und Riedl trat der ASV Arrach beim FC Chamerau III an und verhalf den Gastgebern somit noch zu einem leichten 9:0 Sieg und den Sprung auf den vierten Tabellenplatz. Chamerau konnte sich damit nach schwachem Start in den letzten Spielen weit nach oben arbeiten. Von Abstieg dürfte bei Wolfgang Brey und Co. keine Rede mehr sein. Als dritte Kraft an der Tabellenspitze etablierte sich Chamerau II nach einem glatten 9:2 über den FC Rötz. Einen wichtigen Punkt im Kampf gegen den Abstieg holte sich der SV Tiefenbach II im Nachbarderby mit der DJK Treffelstein. Beim 8:8 konnten Reitingner und Schafbauer jeweils zwei Einzelsiege verbuchen.

In der **2. Kreisliga** konnte der TTC Lam den Abwärtstrend der letzten Wochen durch einen nicht unbedingt eingeplanten 9:5 Auswärtssieg beim SSV Schorndorf stoppen. Geiger und Bergmann trugen zu diesem wichtigen Punktgewinn je zwei Einzelsiege bei. Schorndorf dagegen hat sich mit dieser Niederlage erst einmal aus dem Kreis der Meisterschaftsanwärter verabschiedet. Dort hat sich der FC Miltach III mit einem knappen 9:7 gegen den direkten Verfolger SV Grafenwiesen festgesetzt. Miltachs Altstars konnten damit nicht nur Grafenwiesen auf Platz zwei halten, sondern auch einen wichtigen Punktevorsprung erarbeiten. Auch der TV Waldmünchen dürfte nach seinem 9:5 Sieg bei der DJK Arnschwang aufatmen. Nach einer 2:1 Führung in den Doppeln dominierten die Trenkstätter in allen drei Paarkreuzen über den Tabellenletzten. Wenig zu holen gab es für den FC Rötz II gegen den TSV Strahlfeld. Lediglich Münch, der seine beiden Spiele gewann und zusammen mit Strobl auch im Doppel siegreich blieb, konnte mit den Gästen mithalten. Verlegt wurde die Partie des FC Chamerau IV gegen den FC Stamsried.

Ohne Punktverlust sonnt sich die zweite Mannschaft des SV Grafenwiesen an der Tabellenspitze der **4. Kreisliga Damen/Herren**. Dabei mussten sich Grafenwiesens Spieler jedoch gewaltig strecken, um im Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten FC Rötz III mit 8:6 die Oberhand zu behalten. Das Duell dieser beiden Mannschaften verspricht in der Rückrunde noch einiges an Spannung, zumal dies für Rötz die einzige Niederlage bedeutete. Den Anschluss ans Mittelfeld wahren konnte der SSV Schorndorf III mit einem 8:4 über die DJK Treffelstein III. Im zweiten Topspiel des Tages hielt der TV Waldmünchen II nicht nur den FC Stamsried III mit 8:4 auf Distanz. Waldmünchen kann sich mit diesem Sieg ebenfalls noch berechnete Hoffnungen machen, in den Kampf um die Meisterschaft einzugreifen. Eine knappe Partie lieferten sich die Damen des SSV Schorndorf und der DJK Arnschwang, wobei die Gäste mit 8:6 das bessere Ende für sich hatten. Das Spitzenteam der Damen ist, wie bereits in den letzten Jahren, der SV Grafenwiesen. Nach dem 8:2 gegen die DJK Vilzing III nimmt man nicht nur Platz fünf in der Liga ein, sondern hat mit 8:8 Punkten ein völlig ausgeglichenes Punktekonto.

Sonntag, 12. Dezember 2004

Mit dem letzten Spieltag der **4. Kreisliga Damen/Herren** wurde am Wochenende die Vorrunde der diesjährigen Tischtennissaison abgeschlossen. Die zweite Mannschaft des SV Grafenwiesen errang hier souverän und ohne Niederlage mit 18:0 Punkten die Herbstmeisterschaft. Am letzten Spieltag gab es ein 8:1 gegen die Damen des eigenen Vereins, die auf Rang fünf der Tabelle das beste Damenteam stellen. Dem Spitzenreiter auf den Fersen ist lediglich der FC Rötze III, der nur eine Niederlage hinnehmen musste und sich noch Hoffnungen auf die Meisterschaft machen kann. Der TV Waldmünchen II und der FC Stamsried III, der den SSV Schorndorf III mit 8:1 nach Hause schickte, weisen ebenfalls noch ein positives Punktekonto auf. Im Damenduell des Tages setzte sich die DJK Arnschwang gegen die DJK Vilzing III glatt mit 8:1 durch. Die Partie der DJK Treffelstein III gegen die über die gesamte Vorrunde sieglosen Damen des SSV Schorndorf endete 8:0.

In den höheren Ligen wurde die Vorrunde ebenfalls mit folgenden Ergebnisse abgeschlossen:

- 2. Bezirksliga Damen: TSV Klardorf – FC Chamerau I 3:8, FC Chamerau I – TSV Nittenau 7:7
- 2. Bezirksliga Jungen: DJK Ettmannsdorf – TSV Blaibach I 6:8
- 3. Bezirksliga Jungen: FC Chamerau – TSV Nittenau 7:7.

Sonntag, 16. Januar 2005

Keine Sieger gab es in den Duellen der Bayerwaldvertreter der **3. Bezirksliga** an diesem ersten Rückrundenspieltag. Im Nachbar Derby zwischen dem ASV Arrach und dem TTC Hohenwarth trennte man sich ebenso unentschieden, wie in Miltach, wo die zweite Mannschaft gegen den SV Tiefenbach einen Punkt holte. Dies bedeutete zwar den ersten Punktgewinn gegen den SV seit Jahren, doch hatten die Hausherren bei einem 6:3 Zwischenstand bereits den Sieg vor Augen. Fichtinger und der ins vordere Paarkreuz aufgerückte Rückerl sicherten den Gästen mit je zwei Siegen jedoch noch einen Punkt, nachdem Miltach durch die Doppel Faschingbauer/Amberger und Müller/Preis, sowie zwei Siege von Sebastian Preis anfangs in Führung gegangen war. Einen wichtigen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt holte auch der SV Neukirchen beim Tabellendritten TSV DETAG Wernberg. Dabei lag die Truppe um Routinier Müller schon mit 8:7 vorne, musste aber das Schlussdoppel noch den Gastgebern überlassen. Den einzigen Sieg des Spieletages holte sich erwartungsgemäß Spitzenreiter TSV Nittenau II über den Tabellenletzten TV Wackersdorf. Mit 9:1 marschiert die junge TSV-Truppe weiterhin mit großen Schritten Richtung 2. Bezirksliga, während Wackersdorf schon für die Kreisliga planen kann.

Eine Premiere gab es im neuen Jahr in der **1. Kreisliga**. Dort schaffte der SV Neukirchen III mit einem Unentschieden über die DJK Treffelstein seinen ersten Saisonpunkt. Ob dieser ausreichen wird, um das rettende Ufer noch zu erreichen, scheint jedoch mehr als zweifelhaft, zumal auch der TTC Raiffeisen Cham seine Partie gegen den SV Tiefenbach II mit 9:7 gewann. Die Kreisstädter wahrten damit die Chance auf den Klassenerhalt und rückten bis auf zwei Punkte an die unterlegenen Tiefenbacher heran. Weiter im Aufwind zeigt sich der FC Chamerau III. Der Aufsteiger konnte die Vorjahresform in die Rückrunde herüberretten und den FC Rötz mit 9:5 in Schach halten. Bei den Gästen konnte nur Michael Weidner mit zwei Siegen entgegenhalten. Einen Wachwechsel gab es auf Rang zwei der Tabelle. Chamerau II tauschte durch einen 9:5 Sieg über den nicht in Stammbesetzung angetretenen TSV Blaibach mit den Gästen die Plätze. Schulz und Hirmer mit je zwei Siegen legten die Grundlage für den Erfolg, während auf Blaibacher Seite Uli Oberberger nicht nur Rappert bezwang, sondern auch den neuen Chamerauer Vereinsmeister Robl in die Schranken wies.

Wenig Probleme hatte der FC Miltach III, um gegen den TV Waldmünchen mit 9:3 seine Tabellenführung in der **2. Kreisliga** zu behaupten. Der Wiederaufstieg rückt damit näher, zumal mit dem SV Grafenwiesen einer der ärgsten Verfolger patzte. Der FC Stamsried bestätigte mit einem deutlichen 9:4 Erfolg nach schwachem Saisonstart seine aufsteigende Tendenz und rückte auf Rang fünf vor. Reil und Würz erledigten in dieser Partie die Gäste mit fünf Punkten nahezu im Alleingang. Anschluss an die Tabellenspitze hielt dagegen der SSV Schorndorf, der mit einem hauchdünnen 9:7 Sieg in Rötz seine Aufstiegschance wahrte. Auch der TTC Lam etabliert sich nach gelungenem Rückrundenauftritt wieder in der oberen Tabellenhälfte. Mit 9:6 hielten die Osserbuam den FC Chamerau IV auf Distanz. Weiter im Tabellenkeller bleibt die DJK Arnschwang, die das neue Jahr mit einer 3:9 Heimmiederlage gegen den TSV Strahlfeld eröffnete.

In der **3. Kreisliga West** rückte die DJK Treffelstein II durch ein 9:6 über den TTC Raiffeisen II auf Rang zwei vor. Anja Blattmeier trug zu diesem Erfolg zwei Siege bei. Den Platztausch ermöglichte der bisherige Tabellenzweite TSV Strahlfeld II durch seine 5:9 Niederlage gegen den FC Stamsried II.

Nichts neues dagegen in der **4. Kreisliga Damen/Herren**. Hier behauptet der SV Grafenwiesen II mit einem 8:2 Sieg über den TV Waldmünchen II weiterhin souverän die Tabellenspitze und vergrößerte noch seinen Vorsprung, da der FC Rötz III beim SSV Schorndorf III mit 3:8 wertvolle Punkte lies. Der FC Stamsried III hielt die Damen des SSV Schorndorf mit 8:0 nieder und auch Vilzings Damen hatten in Treffelstein nichts zu bestellen. Den Ehrenpunkt für die DJK Dritte holte Ursula Zwicknagl. Grafenwiesens Damen verteidigten ihre Position als bestes Damenteam gegen die DJK Arnschwang mit 8:5.

**Ergebnisse aus den höheren Ligen:**

- 1. Bezirksliga Herren: FC Miltach I - ASV Fronberg 8:8
- 1. Bezirksliga Damen: DJK Vilzing - FC Rötz 6:8
- 2. Bezirksliga Damen: FC Chamerau - FC Chammünster 8:3
- 3. Bezirksliga Damen: TSV DETAG Wernberg - FC Chamerau II 7:7
- 1. Bezirksliga Mädchen: SV Tiefenbach - DJK Treffelstein 8:5
- 2. Bezirksliga Mädchen: TSV Blaibach - FC Chamerau 7:7
- FC Rötz - SV Neusorg 6:8
- 3. Bezirksliga Jungen: TSV Blaibach II - TSV Nittenau II 8:5.

Sonntag, 23. Januar 2005

Mit einem 9:4 Auswärtssieg in Neukirchen b. Hl. Blut blieben die Sportfreunde Bruck dem spielfreien Tabellenführer TSV Nittenau II auf den Fersen und wahrten sich die Chance auf die Meisterschaft in der **3. Bezirksliga**. Auch der TTC Hohenwarth landete gegen Schlusslicht TV Wackersdorf einen ungefährdeten 9:2 Sieg. Zum Unentschiedenspezialisten entwickelt sich in dieser Saison der FC Miltach II. Wie im Hinspiel trennte man sich vom TSV DETAG Wernberg 8:8. Dabei hatten die Regentaler dank ihres an diesem Tag überragenden Spitzenpaarkreuzes Müller/Dengler und eines nerven- und kampfstarken Sebastian Preis beim Stand von 8:6 den Sieg schon vor Augen, konnten den Sack aber wieder nicht zumachen und teilten sich zum fünften mal in dieser Spielzeit mit ihren Gegnern die Punkte. Eine starke Leistung bot der ASV Arrach, der Namensvetter Fronberg II mit 9:4 nach Hause schickte. Ex-Landesligaspieler Paul Drexler bewies seine Stärke erstmals auch im Spitzenpaarkreuz, wo er gegen Reindl im fünften Satz einen 1:6 Rückstand noch wettmachte und beide Spiel für sich entschied.

Kein Verbesserung in der Tabelle der **1. Kreisliga** gelang dem FC Rötz, der beim TTC Raiffeisen Cham nur ein Unentschieden holte. Noch nicht aufgegeben hat sich dagegen der SV Neukirchen III, dem beim ersatzgeschwächten SV Tiefenbach II mit 9:4 der erste Saisonsieg gelang. Beim 3:9 der Chamerauer Reserve gegen die erste Mannschaft sorgten das Doppel Rappert/Robl sowie Schulz gegen Stefan Ruhland und Fischer gegen Holzner für ein gnädiges Ergebnis. Nach einem furiosen Start kam Arrach II gegen die DJK Treffelstein noch ins Schwimmen, doch als Eiber gegen Reinhold Eibl der hart erkämpfte achte Punkt gelang, war die Partie zugunsten der Gastgeber gelaufen. Beim 9:4 überzeugten vor allem Meindl, Eckl und Eiber mit je zwei Siegen.

Weiter spannend bleibt es an der Spitze der **2. Kreisliga**, wo an diesem Wochenende nur der SV Grafenwiesen einen Punkt abgab. Der FC Chamerau IV trotzte dem jetzigen Tabellendritten ein Unentschieden ab, wovon der SSV Schorndorf, der die DJK Arnschwang mit 9:1 bezwang, profitierte und auf Rang zwei vorrückte. Weiter an der Tabellenspitze rangiert der FC Miltach III nach hart erkämpftem Auswärtssieg in Strahlfeld. Eine tolle Siegesserie legt seit einigen Wochen der FC Stamsried hin, dessen Siegeslauf auch der TV Waldmünchen nicht gewachsen war. Mit 1:9 fiel die Niederlage deprimierend hoch aus. Der FC Rötz II rang dem wiedererstarkten TTC Lam ein Unentschieden ab.

Wenig neues gibt es aus der **3. Kreisliga Ost** zu berichten. Tabellenführer Blaibach gab sich beim 9:6 Sieg in Hohenwarth ebenso keine Blöße, wie Meisterschaftsfavoriet FC Kötzing, der den FC Miltach IV 9:0 in die Schranken wies. Der FC Chammünster kam auch beim Tabellennachbarn FC Chamerau V mit 2:9 unter die Räder und läuft langsam Gefahr, die Saison ohne Punkt zu beenden.

In der **3. Kreisliga West** überzeugte der FC Stamsried II gegen den TTC Raiffeisen II mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Beim 9:4 konnte auch Anette Scherr einen Punkt erringen, während bei den Kreisstädtern nur Kundinger und Hausladen mit 2 Siegen mithalten konnten. Die dritte Mannschaft des SV Tiefenbach musste dem SSV Schorndorf II mit 8:8 einen Punkt überlassen. Kein Ergebnis liegt von der Parte des TSV Strahlfeld II gegen die DJK Treffelstein II vor.

#### **In den höheren Ligen gab es folgende Ergebnisse:**

- |                        |                                     |
|------------------------|-------------------------------------|
| 1. Bezirksliga Mädchen | SSV Berggau – SV Tiefenbach 5:8     |
| 2. Bezirksliga Herren  | SV Neukirchen I – TSV Erbdorf 9:2   |
| 2. Bezirksliga Damen   | SpVgg Pfreimd – FC Chamerau I 2:8   |
| 2. Bezirksliga Jungen  | TSV Blaibach – DJK Weiden 8:0       |
| 3. Bezirksliga Jungen  | TSV Blaibach II – SpVgg Pfreimd 5:8 |

Sonntag, 30. Januar 2005

Unaufhaltsam auf die Meisterschaft in der **3. Bezirksliga** zu marschiert der TSV Nittenau II. Auch der Tabellendritte TSV DETAG Wernberg konnte den Siegeszug des Spitzenreiters nicht stoppen und verlor deutlich mit 2:9. Eine kleine Sensation schaffte der TV Wackersdorf. Das Schlusslicht holte gegen den ASV Arrach mit einem Unentschieden seinen ersten Saisonpunkt. Ausschlaggebend war Arrachs mittleres Paarkreuz, das ohne Punkt blieb. Auch der TTC Hohenwarth musste dem SV Neukirchen II mit 8:8 einen Punkt überlassen, während dem SV Tiefenbach mit dem Schlussdoppel noch der Sieg gegen den ASV Fronberg II gelang. Fronberg bleibt nach diesem 7:9 auf dem vorletzten Platz, Tiefenbach kann im oberen Tabellendrittel beruhigt den nächsten Spielen entgegensehen.

Nichts zu holen gab es diesmal für den TSV Blaibach beim Ersten der **1. Kreisliga**, dem FC Chamerau I. Lediglich das Doppel Oberberger/Höpfel konnte gegen Ruhland/Ruhland für den Ehrenpunkt sorgen. Auch Chamerau II lies den SV Tiefenbach II mit 9:0 alt aussehen und da auch die dritte Mannschaft des FC gegen die DJK Treffelstein mit 9:4 die Oberhand behielt, können sich die Regentaler über ein vollauf gelungenes Wochenende freuen. Weiter bergab geht es für den FC Rötze, der dem SV Neukirchen III mit 7:9 die Punkte mitgeben musste. Weidner mit einem Sieg sowie Reisima und Wohlfahrt mit je zwei Siegen reichten nicht, um die erfolgshungrigen Gäste zu schlagen. Diese haben nach drei Spielen ohne Niederlage Morgenluft gewittert und können urplötzlich noch einmal um den Klassenerhalt mitspielen. Die Vorherrschaft im Mittelfeld übernahm nun der ASV Arrach II, der nach einem 9:5 über den TTC Raiffeisen Cham den fünften Tabellenplatz festigte. In dieser Partie, bei der Raiffeisen ohne Pilsak und Strobl antraten, konnte Drexler seinen ersten Saisonsieg feiern, während Meindl und Eiber mit je zwei Punkten die Siegggaranten für den ASV waren.

Deutlich endete das Spitzenspiel der **3. Kreisliga Ost**. Meisterschaftstopfavorit TV Kötzing sorgte hier mit einem 9:3 über den TSV Blaibach II für klare Verhältnisse und setzte sich erstmals an die Spitze. Auch der FC Miltach IV konnte gegen den FC Chammünster ein 9:3 erringen.

Der SV Tiefenbach III konnte den Ansturm des Zweiten, FC Stamsried II abwehren und bleibt nach dem 8:8 Tabellenführer der **3. Kreisliga West**. Auch der TTC Raiffeisen II und der SSV Schorndorf II trennten sich Unentschieden, während die DJK Treffelstein II einen hauchdünnen 9:7 Auswärtssieg beim TSV Strahlfeld II feierte.

Ihre Stärke demonstrierten einmal mehr die Damen des SV Grafenwiesen in der **4. Kreisliga Damen/Herren**. Gegen den Tabellennachbarn DJK Treffelstein III siegte die Damenmannschaft mit 8:5 und verteidigte damit Rang fünf. Dem wollten Grafenwiesens Herren nicht nachstehen und gewannen glatt bei den Damen der DJK Arnschwang mit 8:0. Auch Vilzings dritte Damenmannschaft konnte gegen die Herren des FC Stamsried III keinen Punkt erringen, wogegen die Damen aus Schorndorf gegen den FC Rötze III immerhin zwei Punkte erkämpften. Damit lagen sie gleichauf mit den eigenen Herren, die gegen den TV Waldmünchen II ebenfalls mit 2:8 unterlagen.

Sonntag, 13. Februar 2005

Einen glatten 9:1 Sieg holte sich der SV Tiefenbach im Kreisderby gegen den ASV Arrach und schob sich damit auf den dritten Tabellenplatz der **3. Bezirksliga** vor. Weiter auf Rang zwei befinden sich die Sportfreunde Bruck, die ohne ihre Nummer eins gegen den abstiegsbedrohten ASV Fronberg II zu einem 9:7 Zittersieg kamen. Keine Mühe hatte dagegen Meisterschaftskonkurrent TSV Nittenau II, um beim FC Miltach II mit 9:2 zu Punkten. Ohne ihre Nummer eins Müller, der zeitgleich für die erste Mannschaft in Immenreuth am Tisch stand, waren die Aussichten für die Regentaler von vornherein schlecht. Die Punkte des FC holten überraschend Ersatzspieler Schmelmer und der ins Spitzenpaarkreuz aufgerückte Manfred Faschingbauer gegen Landesligaspieler Mario Ernst. Einen Pflichtsieg landete der SV Neukirchen II, der den bereits mit mehr als einem Bein in der 1. Kreisliga stehenden TV Wackersdorf mit 9:3 bezwang und sich damit etwas Luft im Abstiegskampf verschaffte.

Wenig Mühe hatte der Tabellenführer der **1. Kreisliga**, der FC Chamerau I, um beim ASV Arrach zu punkten. Beim 3:9 konnten Meindl, Eckl und das Doppel Meindl/Eckl die Niederlage der Gastgeber in Grenzen halten. Den Ansturm des FC Chamerau III auf einen vorderen Tabellenplatz wehrte der TSV Blaubach souverän ab. Nach drei gewonnenen Einzeln baute Blaubach durch Oberberger, Höpfl und Trenner den Vorsprung schnell aus. Mit 4:0 Punkten dominierte das Spitzenpaarkreuz des TSV im Gegensatz zum Hinspiel diesmal nach Belieben und sicherte den 9:3 Erfolg. Immer weiter rutscht der FC Rötz ab. Auch gegen fünf Arracher gelang zu Hause kein Sieg, wenn auch die Niederlage mit 7:9 unglücklich ausfiel. Meindl, der Weidner und Köppl bezwang und damit in der Rückrunde noch ungeschlagen ist und Drexler mit seinem Sieg über Wohlfahrt stellten die Weichen für den Sieg des ASV.

In einem Nachholspiel der **3. Kreisliga Ost** behauptete der TTC Hohenwarth II mit einem 9:4 über den FC Chamerau V seinen dritten Tabellenplatz.

Einen vollen Spieltag hatte dagegen die **3. Kreisliga West**, wo die DJK Treffelstein II mit einem 9:3 über den FC Stamsried II den zweiten Platz hinter dem spielfreien SV Tiefenbach III verteidigte. Matthias Hunger und Anja Blattmeier waren mit je zwei Siegen die Erfolgsgaranten der Treffelsteiner. Auch der TSV Strahlfeld II konnte Dank eines 9:6 Sieges beim TTC Raiffeisen Cham II Anschluss an die Tabellenspitze halten. Im Kellerduell setzte sich der SSV Schorndorf II glatt mit 9:1 über den TSV Strahlfeld III durch, der damit weiter auf den ersten Saisonpunkt warten muss.

#### **Ergebnisse aus den höheren Ligen:**

|                         |  |     |
|-------------------------|--|-----|
| 2. Bezirksliga Herren:  | DJK Ettmannsdorf – SV Neukirchen I       | 9:7 |
| 3. Bezirksliga Damen:   | FC Chamerau II – FC Rötz II              | 3:8 |
| 2. Bezirksliga Mädchen: | SV Neusorg – TSV Blaubach                | 7:7 |
| 2. Bezirksliga Jungen:  | DJK Mantel-Weiherhammer – TSV Blaubach I | 4:8 |
| 3. Bezirksliga Jungen:  | SpVgg Pfreimd II – TSV Blaubach II       | 4:8 |

Sonntag, 20. Februar 2005

In der **3. Bezirksliga** der Herren geht das Kopf an Kopf Rennen zwischen dem TSV Nittenau II und den SF Bruck auch nach diesem Spieltag weiter. Nittenau lies sich durch die letzten Erfolge des SV Tiefenbach nicht erschrecken und erledigte die schwierige Aufgabe souverän wie ein künftiger Meister mit 9:1. Auch die Sportfreunde aus Bruck machten ohne ihre Nummer eins Regner mit dem ASV Arrach, der seinerseits auf Drexler verzichten musste, kurzen Prozess und bleiben mit 9:3 weiter im Geschäft. Auch in der Partie des TSV DETAG Wernberg gegen den TTC Hohenwarth fehlten auf beiden Seiten wichtige Stammspieler. Dank der stark aufspielenden Hans-Peter Hausladen und Reinhard Heitzer konnte der TTC zumindest ein Unentschieden aus Wernberg entführen. Dies war auch das Ziel des FC Miltach II bei seinem Auftritt in Fronberg. Die Heimmannschaft konnte in einer ansonsten ausgeglichenen Partie jedoch von der Doppelschwäche der Regentaler profitieren und mit 3:1 Punkten in dieser Kategorie einen knappen, aber wichtigen 9:7 Erfolg feiern.

Wenig zu holen gab es für die dritte Chamerauer Mannschaft gegen die vereinseigenen Erste, die weiter unbeirrt an der Tabellenspitze der **1. Kreisliga** residiert. Auch das zweite Team des FC konnte mit einem 9:4 in Treffelstein den zweiten Tabellenplatz weiter absichern. Für die DJK konnten nur Dirscherl, Bock und Hunger sowie das Doppel Dirscherl/Hunger punkten. Auf den Fersen der Chamerauer bleibt der TSV Blaibach, der in Rötz sicher mit 9:5 gewann. Zwei Doppel sowie Robert Höpfl und Markus Trenner mit je zwei Siegen brachten des TSV schnell auf die Siegerstraße und den FC Rötz immer näher in die gefährdete Zone der Liga. Dort befindet sich bereits der SV Tiefenbach II, der beim ASV Arrach II über ein 4:9 nicht hinauskam. Damit liegen die Tiefenbacher urplötzlich punktgleich mit dem SV Neukirchen III auf einem Abstiegsplatz. Während sie sich jedoch im Abwärtstrend befinden, geht es für die Rosenkränzler stetig bergauf. Nach einer total erfolglosen Vorrunde sammelt das Team um Günter Haider plötzlich Punkt um Punkt und verdrängte nun mit einem 9:3 Sieg den TTC Raiffeisen auf den letzten Tabellenrang. Garanten des Erfolges waren das Spitzenpaarkreuz und Florian Burger mit zwei Siegen.

Knappe 9:7 Ergebnisse gab es bei den Spitzenspielen der **2. Kreisliga**. Hier konnte der SSV Schorndorf seinen Vorrundensieg gegen den FC Miltach III wiederholen, ohne die Rennertruppe jedoch von der Tabellenspitze zu verdrängen. Beide Mannschaften haben weiterhin drei Punkte Vorsprung vor dem Dritten, dem TTC Lam, der den SV Grafenwiesen durch seinen Sieg auf Distanz halten konnte. Auf Lamer Seite überzeugte Neuzugang Jumah, der allein vier der neun Punkte erzielte und zusammen mit Haufe auch das wichtige Schlussdoppel gewann. So spannend, wie an der Tabellenspitze, geht es auch in der Abstiegszone zu, wo die DJK Arnschwang mit einem 9:4 über den FC Rötz II ein deutliches Lebenszeichen von sich gab. Nicht lösen kann sich der TV Waldmünchen, der auch in Chamerau gegen die dortige vierte Mannschaft mit 2:9 das Nachsehen hatte. Auch der TSV Strahlfeld, der so hoffnungsvoll in die Saison gestartet war, ist nach der letzten 6:9 Niederlage beim FC Stamsried I wieder in Gefahr, während Stamsried die umgekehrte Entwicklung nimmt. Nach katastrophalem Saisonstart hat sich das Team engültig gefangen und kann sein Augenmerk eher nach oben, als in die unteren Regionen richten.

Heftig durcheinandergewirbelt wurde die Tabelle der **3. Kreisliga Ost** an diesem Spieltag. Auslöser ist die 5:9 Heimpleite des TSV Blaibach gegen den FC Miltach IV, der in Bestbesetzung dem Nachbarverein keine Chance lies. Dadurch konnte der TTC Hohenwarth II mit einem 9:1 Sieg über den FC Chammünster auf Rang zwei klettern, freilich ohne den TV Kötzing zu gefährden, der mit einem 9:4 über den FC Chamerau V weiter auf Aufstiegskurs segelt.

Eine faustdicke Überraschung gab es in der **3. Kreisliga West**, wo Tabellenführer SV Tiefenbach III zu Hause gegen den TTC Raiffeisen II mit 3:9 den Kürzeren zog. Nicht in Bestbesetzung angetreten und einige knappe Ergebnisse zugunsten der Gäste brachten den Spitzenreiter ins Wanken. Dadurch konnte der TSV Strahlfeld II, der gegen die eigenen dritte Mannschaft standesgemäß mit 9:2 gewann, wieder auf einen Punkt an Rang eins heranrücken. Am Tabellenende überflügelte der SSV Schorndorf II den FC Stamsried II mit 9:6. Michael und Anette Scherr blieben zwar auf Stamsrieder Seite ebenso ungeschlagen, wie Thomas Klein bei Schorndorf, doch stellten die Gäste die ausgeglichener Mannschaft.

Keiner der Gastmannschaften gelang es an diesem Spieltag in der **4. Kreisliga Damen/Herren** die Punkte mit nach Hause zu nehmen. Es blieb in allen Partien bei deutlichen Siegen der Heimmannschaften, wobei Tabellenführer SV Grafenwiesen II mit dem 8:0 über den SSV Schorndorf III der zwölfte Sieg im zwölften Spiel gelang. Die Damenmannschaften der Liga mussten allesamt auf Reisen gehen und ihren männlichen Kollegen Sieg und Punkte überlassen. Während die DJK Vilzing III beim TTC Rötz III und die DJK Arnschwang bei der DJK Treffelstein III leer ausgingen, gelangen den Damen des SV Grafenwiesen bei TTC Stamsried III zumindest zwei Punkte. Kein Ergebnis liegt vom Spiel des TV Waldmünchen gegen den SSV Schorndorf vor.

#### **Ergebnisse der höheren Ligen:**

|                         |   |     |
|-------------------------|---|-----|
| Damen Landesliga:       | TV Schierling – DJK Vilzing I           | 5:8 |
|                         | ASV Fronberg – DJK Vilzing I            | 2:8 |
| Damen 2. Bezirksliga:   | TSG Mantel/Weiherhammer – FC Chamerau I | 6:8 |
| Damen 3. Bezirksliga:   | FC Rötz II – DJK Steinberg              | 7:7 |
| Herren 2. Bezirksliga:  | TuS Dachelhofen – SV Neukirchen I       | 2:9 |
| Mädchen 2. Bezirksliga: | FC Chamerau I – FC Rötz                 | 8:5 |
| Jungen 2. Bezirksliga:  | TuS Pullenreuth – TSV Blaibach I        | 2:8 |
| Jungen 3. Bezirksliga:  | SpVgg Pfreimd I – FC Chamerau I         | 6:8 |

Sonntag, 27. Februar 2005

Keine Mühe hatten die drei Spitzenmannschaften der **1. Kreisliga**, um ihre Gegner in Schach zu halten. Der FC Chamerau I verhalf mit seinem 9:1 Sieg über den SV Tiefenbach II dem SV Neukirchen III erstmals in dieser Saison zu einem Nichtabstiegsplatz. Zwar verlor Neukirchens dritte Mannschaft äußerst knapp mit 7:9 gegen den FC Chamerau III, doch lassen bei Punktgleichheit mit Tiefenbach vier Spiele Vorsprung die Rosenkränzler erstmals aufatmen und die Wagnertruppe auf Tuchfühlung mit der 2. Kreisliga gehen. Nichts zu bestellen hatte der ASV Arrach II gegen den FC Chamerau II. Lediglich Eiber mit einem überraschenden Sieg gegen Schulz sowie Eckl gegen Hirmer und das Doppel Meindl/Eckl gelang beim 3:9 eine Ergebniskorrektur. Der TSV Blaibach unterstrich mit einem ungefährdeten 9:2 Sieg über den neuen Tabellenletzten TTC Raiffeisen Cham seine Zugehörigkeit zum Spitzentriumphirar der Liga. Seinen Abwärtstrend stoppen konnte der FC Rötzing im direkten Duell mit Verfolger DJK Treffelstein. Beim 9:4 Auswärtssieg der Rötzing konnten auf Treffelsteiner Seite lediglich Eibl und Dirscherl je zweimal punkten. Bemerkenswert bleiben hier die zwei Siege der ehemaligen Vilzinger Landesligastopspielerin Waltraud Eibl gegen die Rötzing Spitzen Weidner und Reisima.

In der **2. Kreisliga** erzitterte der FC Miltach III mit einem 9:7 beim FC Rötzing II die Verteidigung der Tabellenspitze vor dem SSV Schorndorf, der zu Hause gegen den FC Stamsried hart um den Sieg kämpfen musste. Nach einer schnellen 4:1 Führung kämpften sich die Gäste noch einmal auf 6:4 heran, doch dann lies die Heimmannschaft keinen Gegenpunkt mehr zu. Dank der Stamsrieder Niederlage konnte der FC Chamerau IV mit einem 9:5 beim TSV Strahlfeld wieder auf Rang fünf vorrücken. Hiervon weit entfernt ist der TV Waldmünchen, der auch gegen den SV Grafenwiesen glatt mit 4:9 unterlag und die rote Laterne nur deshalb nicht von der DJK Arnschwang übernehmen musste, weil diese hauchdünn gegen den TTC Lam unterlag. Beim 9:7 Sieg der Osserbuam war einmal mehr Neuzugang Jumah mit vier Punkten der Sieggarant. Auch Hausner und Vogl konnten ihre Spiele gewinnen, so dass Lam nun Rang drei fest im Griff hat.

Nichts zu melden hatte die DJK Treffelstein II gegen den Tabellenführer der **3. Kreisliga West**, den SV Tiefenbach III. Lediglich Franz und Anja Blattmeier sowie das Doppel Plach/Hertreiter gelangen je ein Punkt für die DJK. Auch Verfolger TTC Raiffeisen II patzte nicht und lässt den TSV Strahlfeld III nach einem 9:1 weiter auf den ersten Saisonpunkt warten.

In der **4. Kreisliga Damen/Herren** untermauern die Grafenwiesener Damen mit einem 8:0 gegen den TV Waldmünchen ihre Vorrangstellung unter den Damenmannschaften. Arnschwangs Damen mussten sich dagegen dem FC Stamsried III mit 2:8 geschlagen geben. Die Herren der DJK Treffelstein III hatten beim 1:8 gegen Tabellenführer SV Grafenwiesen II nichts zu bestellen.

#### **Ergebnisse der höheren Ligen:**

|                         |                              |     |
|-------------------------|------------------------------|-----|
| Mädchen 2. Bezirksliga: | TV Wackersdorf – FC Chamerau | 0:8 |
| Jungen 2. Bezirksliga:  | TSV Blaibach I – TTC Eslarn  | 8:0 |

Sonntag, 06. März 2005

Schweren Zeiten in der **3. Bezirksliga** geht der FC Miltach II nach der 6:9 Niederlage beim ASV Arrach entgegen. Obwohl der FC durch Müller/Preis und Faschingbauer/Amberger seit langem wieder einmal zwei Doppel gewann und Walter Müller sowohl Brandl als auch Drexler sicher im Griff hatte, reichte es wieder nicht zum Sieg. Überzeugen konnte lediglich noch Sebastian Preis mit zwei Siegen, während auf Arracher Seite vor allem Uli Aschenbrenner stark aufspielte. Auch der SV Neukirchen II bleibt nach einem 5:9 gegen den SV Tiefenbach im Abstiegskampf gefangen, während sich Sieger Tiefenbach weiter nach oben orientieren kann. Langsam heraus aus dem Tabellenkeller kämpft sich der ASV Fronberg II, dem beim bisher ungeschlagenen Tabellenführer TSV Nittenau die Sensation des Tages gelang. Nittenau agierte etwas zu sorglos, trat nicht in Bestbesetzung an und wird vielleicht der bitteren 7:9 Niederlage noch lange nachtrauern, zumal sich Konkurrent SF Bruck beim TTC Hohenwarth mit 5:9 keine Blöße gab. Alles läuft nun auf das zweite Zusammentreffen der beiden Meisterschaftsanwärter hinaus. Wenig Mühe hatte erwartungsgemäß der TSV DETAG Wernberg gegen den TV Wackersdorf, um mit 9:3 die Punkte zu Hause zu behalten und sich die Chance auf Rang drei zu wahren.

Die drei Spitzenmannschaften der **1. Kreisliga** konnten an diesem Spieltag endgültig den Rest der Liga auf Distanz halten und werden wohl die drei Stockerplätze nicht mehr hergeben. So konnte der TSV Blaibach den mit Aufstellungssorgen angetretenen ASV Arrach II ebenso glatt mit 9:4 bezwingen, wie der FC Chamerau II die dritte Mannschaft des FC. Rädlinger, Greisinger, Wagner und Niebauer sorgten für ein erträgliches Ergebnis für den Verlierer. Spannend bleibt hier jedoch der Abstiegskampf, wo der SV Tiefenbach II mit einem hauchdünnen 9:7 Sieg gegen den FC Rötz den vorletzten Platz wieder an den SV Neukirchen III abgeben konnte. Zwar behielt Rötz mit Weidner und Reisima die Oberhand im Spitzenpaarkreuz, doch hatte auch Tiefenbach in Ruckerl und Werner zwei ungeschlagenen Spieler, so dass die Partie bis zuletzt offen blieb und die Gäste glücklich zwei für sie enorm wichtige Punkte einfahren konnten. Das Glück Tiefenbachs war zugleich das Pech des TTC Raiffeisen Cham, der mit einem Sieg über die DJK Treffelstein den Anschluss hätte wahren können, jedoch noch auf der Ziellinie mit 7:9 abgefangen wurde. Für Treffelstein bedeuten diese zwei Punkte nun ein beruhigendes Polster für die letzten Spiele.

Weiter gleichauf an der Spitze der **2. Kreisliga** marschieren der FC Miltach nach einem deutlichen 9:2 Sieg über die DJK Arnschwang und der SSV Schorndorf, der jedoch beim 9:7 beim FC Chamerau IV wenig meisterlich aufspielte. Den Anschluss an die beiden führenden Mannschaften hielten der TTC Lam und der SV Grafenwiesen durch glatte 9:0 Siege über den TV Waldmünchen bzw. über den TSV Strahlfeld. Eine etwas überraschende Punkteteilung gab es in Stamsried, wo der FC Rötz II dank der überragenden Hörmann und Krabatsch zu einem im Abstiegskampf äußerst wertvollen Punkt kam. Die Stärke der Heimmannschaft lag an diesem Tag in den Doppeln, von denen der FC drei für sich entscheiden konnte.

In Abwesenheit der beiden spielfreien Führungsmannschaften der **3. Kreisliga West** rückte das Mittfeld der Liga durch den 9:6 Sieg des SSV Schorndorf II über den TSV Strahlfeld II wieder enger zusammen. Zwischen diese beiden Mannschaften hat sich die DJK Treffelstein II mit einem 9:4 Sieg beim TSV Strahlfeld III geschoben.

Erneut für positive Überraschungen sorgen die Damenmannschaften der gemischten **4. Kreisliga Damen/Herren**. Hier gelang nicht nur den Damen des SV Grafenwiesen ein 8:5 Sieg gegen die Herren des TV Waldmünchen II, sondern auch die Damen der DJK Arnschwang konnten sich gegen die Herren des FC Rötz III mit 8:3 durchsetzen. Hartl, Rank und Siegl waren die Erfolgsgaranten auf Arnschwanger Seite. Auch die Damen der DJK Vilzing III enttäuschten beim SSV Schorndorf III nicht und verkauften sich beim 8:4 Sieg Schorndorfs teuer. Nichts anbrennen lies dagegen Tabellenführer SV Grafenwiesen, der gegen die Damen des SSV Schorndorf mit 8:0 seine weiße Weste verteidigte und auch der FC Stamsried III lies den Gästen der DJK Treffelstein III keinen Punkt.

**Ergebnisse aus den höheren Ligen:**

|                          |   |                                      |     |
|--------------------------|---|--------------------------------------|-----|
| Landesliga Damen         | : | DJK Vilzing – DJK Ettmannsdorf       | 8:6 |
| 1. Bezirksliga Damen     | : | ASV Burglengenfeld – DJK Vilzing II  | 6:8 |
|                          |   | TuS Regensburg Nord – DJK Vilzing II | 8:5 |
|                          |   | FC Rötz – SV Neusorg                 | 5:8 |
| 3. Bezirksliga Damen     | : | DJK Steinberg II – FC Chamerau II    | 8:4 |
|                          |   | FC Rötz II – SF Bruck                | 8:6 |
| 2. Bezirksliga Herren    | : | SV Neusorg – SV Neukirchen I         | 1:9 |
| 1. Bezirksliga Mädchen:  |   | DJK Treffelstein – FSV Berggau       | 8:2 |
| 2. Bezirksliga Mädchen:  |   | FC Rötz – TuS Dachelhofen            | 8:3 |
| 3. Bezirksliga Jungen    | : | FC Chamerau I – SpVgg Pfreimd II     | 6:8 |
| <b>Bezirksligapokal:</b> |   |                                      |     |
| Halbfinale               |   | DJK Vilzing – DJK Ettmannsdorf       | 5:4 |
| Endspiel:                |   | SB Regensburg – DJK Vilzing          | 5:3 |

Sonntag, 13. März 2005

Auf ein vorentscheidendes Wochenende blickt die **3. Bezirksliga** zurück. Hier gelang es dem TSV DETAG Wernberg mit einem glatten 9:3, den Vormarsch des ASV Fronberg II zu stoppen. Auch der Einsatz aller Reindl's, die ohne jeden Punktgewinn blieben, half gegen die routinierte Truppe um Altstar Braun nichts. Von der Niederlage Fronbergs profitierte der FC Miltach II, der sich mit einer hochkonzentrierten Leistung wieder von den Abstiegsrängen löste. Beim 9:2 Sieg über den SV Neukirchen II überzeugten die Regentaler mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, während für Neukirchen nur Kacerovsky gegen Dengler und Altmann gegen Amberger punkten konnten. Auch am anderen Ende der Tabelle fiel eine Vorentscheidung. Schon am Freitag zeigte sich beim glanzlosen 9:6 Sieg der Sportfreunde aus Bruck über den Tabellenletzten TV Wackersdorf, dass dies nicht das Wochenende des Aufstiegsanwärters werden würde. Konkurrent TSV Nittenau II bot dann in der Spitzenpartie am Samstag auch alles auf, was Rang und Namen hat und ebnete sich mit einem 9:2 Kantersieg den Weg in die 2. Bezirksliga. Der SV Tiefenbach behielt gegen den TTC Hohenwarth mit 9:0 beide Punkte.

Der Meister der **1. Kreisliga**, der FC Chamerau I lässt nicht locker und gewährte auch der DJK Treffelstein nur zwei Punkte. Diese holten für die chancenlosen Gastgeber Blattmeier und das Doppel Dirscherl/Bock. Im Kampf um die Vizemeisterschaft ausgeschieden ist der TSV Blaibach, der in Tiefenbach nicht seine Stammbesetzung aufbieten konnte und prompt mit 9:6 unterlag. Der SV Tiefenbach II aber kann mit diesem Sieg den Abstand auf die Abstiegsregion halten, auch wenn dem TTC Raiffeisen Cham ein 9:4 Sieg über den FC Chamerau III gelang. Vergeblich scheint nun die Aufholjagd, die der SV Neukirchen III zu Beginn der Rückrunde gestartet hat. Die glatte 0:9 Niederlage gegen den FC Chamerau II könnte bereits das Schicksal Neukirchens besiegelt haben und dem FC auch Rang zwei in der Abschlusstabelle der 1. Kreisliga bescheren.

Den Ansturm der Tabellendritten und – vierten der **2. Kreisliga** wehrte das Spitzenduo erfolgreich ab. Während dem SSV Schorndorf jedoch ein überzeugendes 9:4 gegen den SV Grafenwiesen gelang, mühte sich der FC Miltach III zu einem 9:7 Arbeitssieg über den TTC Lam. Dabei profitierten die Miltacher, die ohne Karl-Heinz Schröder angetreten waren, dass die Osserbuam auf ihr komplettes 1. Parkkreuz verzichten mussten. Altmeister Ernst Martin legte schließlich mit zwei Einzelsiegen den Grundstein für den knappen Erfolg. Eine kleine Sensation bot die DJK Arnschwang, die sich mit einem 9:5 Sieg über den FC Stamsried plötzlich noch einmal die Möglichkeit eröffnete, um den Klassenerhalt mitzuspielen. Immer aussichtsloser wird dieses Unterfangen für den TV Waldmünchen nach der neuerlichen Niederlage gegen den TSV Strahlfeld. Einen wichtigen Punkt in dieser heißen Abstiegszone ergatterte der FC Rötze II, der dem FC Chamerau IV ein Unentschieden abringen konnte.

Die Meisterschaftsfeier schon vorbereiten kann der TV Kötzing in der **3. Kreisliga Ost**. Nur einen Punkt gewährten Schreiner und Co dem FC Chammünster. Hinter dem souveränen Spitzenreiter geht das Bäumchen wechsel dich Spiel um Rang zwei weiter. Während dem TSV Blaibach II, der beim FC Chamerau V mit 9:4 unterlag, die Luft auszugehen scheint, schob sich der FC Miltach IV mit einem 9:6 beim TTC Hohenwarth II auf Platz zwei.

In der **3. Kreisliga West** bleibt die DJK Treffelstein II mit einem 9:2 Sieg beim SSV Schorndorf II Tabellenführer SV Tiefenbach III auf den Fersen. Tiefenbach selbst leistete sich keine Blöße und hatte auch den TSV Strahlfeld II mit 9:3 sicher im Griff. Auch Strahlfelds Dritte hatte an diesem Spieltag gegen den FC Stamsried II nichts zu bestellen und unterlag mit 1:9.

Auch in der **4. Kreisliga Damen/Herren** ist die Entscheidung über die Meisterschaft gefallen. Der SV Grafenwiesen II konnte mit einem 8:3 beim FC Stamsried III nicht nur seine weiße Weste verteidigen, sondern auch den ärgsten Verfolger entscheidend distanzieren. Durch diese Niederlage Stamsrieds kam der TV Waldmünchen II, der die Damen der DJK Arnschwang mit 8:0 besiegte, wieder auf zwei Punkte an Platz zwei heran. Weiter für Furore sorgen die Damen des SV Grafenwiesen, die gegen den SSV Schorndorf III mit 8:0 die Oberhand behielten. Auch Vilzings Damen setzten sich im Frauenduell gegen den SSV Schorndorf glatt mit 8:2 durch. Eine bittere und knappe Niederlage musste dagegen der FC Rötze III bei der DJK Treffelstein hinnehmen. Dehn und Krapfl mit je zwei

Siegen sowie Ederer mit drei Punkten fürten die DJK zum 8:6 Erfolg, wobei bei den Gästen erneut Krabatsch mit drei Punkten überzeugen konnte.

**Ergebnisse aus den höheren Ligen:**

|                         |                                  |     |
|-------------------------|----------------------------------|-----|
| Landesliga Damen:       | DJK Vilzing – TuS Weiherhof      | 8:1 |
| 1. Bezirksliga Damen:   | DJK Weiden – DJK Vilzing II      | 8:4 |
| 3. Bezirksliga Damen:   | FC Chamerau II – TSV Nittenau II | 8:5 |
| 1. Bezirksliga Herren:  | FC Miltach – FC Tegernheim       | 8:8 |
| 2. Bezirksliga Herren:  | SV Neukirchen – TuS Pullenreuth  | 9:5 |
| 1. Bezirksliga Mädchen: | TSV Nittenau – SV Tiefenbach     | 8:1 |

Zwei überraschende Ergebnisse vermelden zwei der abstiegsbedrohten Mannschaften aus der **3. Bezirksliga**. So konnte der SV Neukirchen II durch einen unerwarteten 9:5 Sieg über den direkten Konkurrenten ASV Fronberg II wertvollen Boden gutmachen. Obwohl die Gäste in Bestbesetzung angetreten waren, nutzten die Neukirchner ihre buchstäblich letzte Chance und können wieder auf den Klassenerhalt hoffen. Diesem einen großen Schritt näher gekommen ist auch der FC Miltach II, der ohne Faschingbauer in Hohenwarth antrat und dort zu einem 9:6 Sieg kam. Der TTC spielte zwar in Bestbesetzung, doch konnte Eduard Pesek wegen einer Erkrankung nicht seine Klasse ausspielen, so dass die Hausladentruppe nun selbst in höchster Gefahr schwebt und im nächsten Spiel gegen Fronberg einen Sieg braucht, um nicht selbst noch in Schwierigkeiten zu kommen. Jeweils mit 9:4 erledigten die beiden Spitzenmannschaften der Liga ihre Aufgaben. Die Sportfreunde Bruck hielten den TSV DETAG Wernberg auch in der Tabelle auf Distanz und auch der TSV Nittenau II ging gegen den ASV Arrach kein Risiko mehr ein. Unerwartet starken Widerstand bot der Tabellenletzte TV Wackersdorf dem SV Tiefenbach, ehe dieser doch noch mit 9:6 auf den dritten Tabellenplatz vorstoßen konnte.

In der **1. Kreisliga** konnte der FC Rötz gegen den FC Chamerau I zwar durch Weidner/Köppl und Wohlfarth/Strobl in Führung gehen, doch dann gelang den Rötzern kein einziger Punkt mehr gegen den Tabellenführer. Nur knapp gelang dem FC Chamerau II gegen den Tabellenletzten TTC Raiffeisen Cham die Verteidigung des zweiten Tabellenplatzes. Rappert, Robl und Fischer gelangen je zwei Siege beim hauchdünnen 9:7 Sieg, der für die Kreisstädter den Abstieg bedeutet. Mit diesem nichts mehr zu tun hat dank eines starken Saisonfinales der SV Tiefenbach II, der beim FC Chamerau III mit 9:7 alles klar machte. Zwar hatte Chamerau in Rädlinger, Wagner und Niebauer drei ungeschlagene Spieler, doch stellten die Gäste die ausgeglichene Mannschaft und waren zudem in den Doppeln erfolgreicher. Ohne Meindl und Eiber musste der ASV Arrach II dem SV Neukirchen III knapp mit 7:9 die Punkte überlassen. Dieser Sieg dürfte für die Gäste jedoch zu spät kommen, da das Spielverhältnis klar zugunsten des FC Rötz spricht. Keine Mühe hatte der Tabellendritte TSV Blaibach, um auch ohne Stammformation in Treffelstein siegreich zu bleiben. Lediglich Hunger und das Doppel Hunger/Hastreiter konnten den Gästen zwei Spiele abringen.

In der **3. Kreisliga Ost** machte der TV Kötzing mit einem 9:0 gegen den TTC Hohenwarth II sein Meisterstück. Zu diesem Sieg trug auch Altmeister Helmut Guggeis zwei Punkte bei. Kötzing stellte die weitaus beste Mannschaft und sollte auch in der 2. Kreisliga durchaus mithalten können. Den zweiten Platz verteidigte der FC Miltach IV mit einem 9:3 über den FC Chamerau V.

Auch in der **4. Kreisliga Damen/Herren** steht mit dem SV Grafenwiesen II der Meister bereits fest und auch die beste Damenmannschaft der Liga kommt aus Grafenwiesen. Dies unterstrich das Team erneut durch ein 8:0 bei den Damen des SSV Schorndorf. Schadloß hielt sich dagegen die dritte Mannschaft aus Schorndorf mit einem 8:4 über die Damen der DJK Arnschwang. Hart umkämpft ist weiterhin der zweite Rang, den sowohl der FC Waldmünchen II nach einem 8:4 über die DJK Treffelstein III als auch der FC Stamsried III nach einem 8:0 beim FC Rötz III noch im Auge haben.

#### **Ergebnisse aus den höheren Ligen:**

|                         |                                  |     |
|-------------------------|----------------------------------|-----|
| 1. Bezirksliga Damen:   | FC Rötz I – DJK Weiden           | 8:5 |
| 2. Bezirksliga Damen:   | FC Chamerau I – SSV Brand II     | 8:2 |
| 3. Bezirksliga Damen:   | FC Rötz II – TSV Wernberg        | 2:8 |
| 2. Bezirksliga Herren:  | SV Neukirchen I – DJK Steinberg  | 4:9 |
| 2. Bezirksliga Mädchen: | FC Chamerau I – DJK Ettmannsdorf | 8:5 |
|                         | FC Rötz – TSV Wernberg           | 7:7 |
|                         | TSV Blaibach – TV Wackersdorf    | 8:3 |
| 3. Bezirksliga Jungen:  | FC Chamerau I – TSV Wernberg     | 7:7 |

Sonntag, 03. April 2005

Auch der vorletzte Spieltag in der **3. Bezirksliga** brachte keine endgültige Entscheidung über den zweiten Absteiger. Durch die 9:5 Niederlage des TTC Hohenwarth beim ASV Fronberg behielten sich die Schwandorfer Vorstädter eine letzte winzige Chance auf den Klassenerhalt, während der TTC das rettende Ufer noch nicht ganz erreichen konnte. Hierdurch bleibt die Lage auch für den SV Neukirchen II weiter prekär, zumal die Rosenkränzler erwartungsgemäß gegen den TSV Nittenau II mit 3:9 leer ausgingen. Souverän gesichert ist dagegen der FC Miltach II, der mit einem glatten 9:3 Sieg gegen den TV Wackersdorf den dritten Erfolg in Serie holte und sich in der Tabelle weit nach vorne schob. Nichts zu bestellen hatten der ASV Arrach und der SV Tiefenbach an diesem Spieltag. Beide mussten ihren Gästen TSV DETAG Wernberg bzw. SF Bruck 96 mit 3:9 die Punkte überlassen.

Gastfreundlich zeigten sich die Heimvereine der **1. Kreisliga** am letzten Spieltag. Ausnahmslos konnten hier die Gastmannschaften mit zwei Punkten im Gepäck nach Hause reisen. So beendete der TSV Blaibach eine für ihn gute Saison mit einem 9:3 Sieg in Neukirchen, so dass die dritte Mannschaft des SV darauf hoffen muss, dass sich sämtliche Kreismannschaften in der 3. Bezirksliga halten. Blaibach setzte seinen Aufwärtstrend fort und erreichte nach den Plätzen fünf und vier nun Abschlussplatz drei der Liga. Vor dem TSV platzierte sich der FC Chamerau II, der dem FC Rötz mit 9:2 keine Chance lies. Lediglich Hans Wohlfarth und das Doppel Beer/Sieber konnten das Ergebnis etwas freundlicher gestalten. Standesgemäß mit 0:9 endete die Partie des Tabellenletzten TTC Raiffeisen gegen den Ersten FC Chamerau I, der in dieser Verfassung auch in der 3. Bezirksliga mit dem Abstieg nichts zu tun haben sollte. Beinahe hätten die Chamerauer Vereine die ersten drei Plätze der Liga eingenommen, da sich die dritte Mannschaft des FC mit einem 9:5 Sieg beim ASV Arrach II noch auf Rang vier schieben konnte und lediglich Blaibach zwischen den drei Chamerauer Vertretern steht. Auch die DJK Treffelstein konnte mit einem überzeugendem 9:4 Sieg den SV Tiefenbach II noch vom sechsten Rang verdrängen. Nach einer raschen 7:1 Führung liesen sich Eibl und Co. den Sieg nicht mehr nehmen.

Noch einige Spiele stehen der **2. Kreisliga** ins Haus, doch schaffte der FC Stamsried die Sensation dieses Spieltages, indem er den Spitzenreiter FC Miltach III mit 9:7 aus dem Sattel hob. Übertoller Spieler war Reil, der neben zwei Doppeln auch beide Einzel für sich entschied, während auf Miltacher Seite nur Bernhard Ach zweimal punkten konnte. Auch die Partie zwischen dem SV Grafenwiesen und dem FC Rötz II endete hauchdünn mit 9:7 für die Gastgeber, die sich damit in der oberen Tabellenhälfte halten können. Nichts zu holen gab es für die DJK Arnschwang beim FC Chamerau IV und auch der TTC Lam lies dem TSV Strahlfeld keine Chance. Beim 9:3 glänzte Hans Eiber mit zwei Siegen. Nachdem auch noch all drei Lamer Doppel stachen, gab es für die Gäste nichts mehr zu holen.

Am vorletzten Spieltag in der **4. Kreisliga Damen/Herren** musste auch der FC Rötz III die Überlegenheit des SV Grafenwiesen II anerkennen. Mit 8:1 entführte dieser die Punkte aus Rötz. Die DJK Treffelstein III sicherte sich mit einem 8:2 über den SSV Schorndorf III endgültig Rang sechs, während die Damen des SV Grafenwiesen mit 8:0 über die Damen der DJK Vilzing III ihre Vormachtstellung bei den Frauen untermauerten. Das zweitbeste Damenteam stellt die DJK Arnschwang, die ihre Kolleginnen des SSV Schorndorf mit 8:2 bezwangen. Einen Riesenschritt in Richtung Aufstieg tat der TV Waldmünchen II, der im direkten Duell um Rang zwei mit 8:6 beide Punkte aus Stamsried entführte. Friedl mit drei Siegen, Eigenseher mit zwei und Werner Simon mit einem Punkt konnten den Gästesieg nicht verhindern. Diese gingen rasch mit 5:1 in Führung und obwohl Stamsried noch einmal auf 4:5 herankam, liesen sich die Trenkstädter den Sieg nicht mehr nehmen.

**Ergebnisse aus den höheren Ligen:**

|                         |                                      |     |
|-------------------------|--------------------------------------|-----|
| Landesliga Damen:       | DJK Vilzing - ASV Neumarkt           | 8:1 |
| 2. Bezirksliga Damen:   | TSV Nittenau - FC Chamerau I         | 5:8 |
| 3. Bezirksliga Damen:   | FC Chamerau II - ASV Burglengenfeld  | 7:7 |
| 1. Bezirksliga Herren:  | FC Miltach I - TuS Rosenberg I       | 9:4 |
| 2. Bezirksliga Mädchen: | TV Wackersdorf - FC Rötz             | 1:8 |
|                         | DJK Ettmannsdorf II - TSV Blaibach   | 1:8 |
|                         | TSV DETAG Wernberg - TSV Blaibach    | 7:7 |
| 2. Bezirksliga Jungen:  | SVSW Kemnath - TSV Blaibach I        | 6:8 |
| 3. Bezirksliga Jungen:  | TSV Blaibach II - TSV DETAG Wernberg | 8:4 |
|                         | TSV Nittenau II - FC Chamerau        | 7:7 |

Sonntag, 10. April 2005

Ein für den Tischtenniskreis Cham erfreuliches Ergebnis brachte das vergangene Wochenende mit sich. Hier schaffte die erste Damenmannschaft des FC Chamerau die Meisterschaft in der **2. Bezirksliga** und wird damit im nächsten Jahr neben dem FC Rötz und der DJK Vilzing II als drittes Team des Kreises in der Oberpfalzliga spielen.

An Dramatik kaum zu überbieten war der letzte Spieltag in der **3. Bezirksliga**. Erst mit dem Schlusspfiff stand der zweite Absteiger fest, der den TV Wackersdorf in die Kreisliga begleiten muss. Dieser leistete Nachbarverein Fronberg wenig Widerstand, so dass die Schwandorfer Vorstädter im letzten Augenblick noch das rettende Ufer erreichten. Punktgleich mit Fronberg beendete der TTC Hohenwarth die Saison und wie in den vergangenen Jahren schon so oft, erreichte die Truppe um Edi Pesek mit Glück und Geschick gerade noch das Saisonziel. Sechs Spiele mehr hatte der TTC nach einem 6:9 in Nittenau am Ende vor dem wiederum punktgleichen SV Neukirchen II, der am Ende am ASV Arrach mit 6:9 scheiterte. Arrach zeigte sich in dieser Partie hochmotiviert und verteilte keine Nachbargeschenke. Die Mannschaften des Kreises Cham schafften es damit wieder nicht, alle Vereine ins Ziel zu bringen. In einer bereits bedeutungslosen Partie verlange der FC Miltach II den Sportfreunden aus Bruck noch einmal alles ab und unterlag wie bereits in der Vorrunde nur knapp mit 7:9. Bruck reichte dies jedoch nicht mehr, um dem TSV Nittenau II die Meisterschaft und den Aufstieg in die 2. Bezirksliga nehmen zu können. Auf Miltacher Seite beendete Sebastian Preis mit zwei weiteren Siegen die Rückrunde ohne Niederlage, doch verhinderte ein indisponierter Manfred Faschingbauer, der gegen Teufel mit 12:14 im Entscheidungssatz unterlag, ein Unentschieden. Glatt geschlagen geben musste sich der SV Tiefenbach in Wernberg, erreichte hinter dem TSV DETAG mit Rang vier jedoch die beste Platzierung einer Mannschaft aus dem Kreis Cham.

Keine Blöße gaben sich die beiden Spitzenmannschaften der **2. Kreisliga**. Der FC Miltach III fertigte den FC Chamerau IV mit 9:3 ebenso sicher ab, wie der SSV Schorndorf den TSV Strahlfeld mit 9:5. Auf Rang drei behauptet sich der TTC Lam, der die schwierige Aufgabe in Stamsried mit 9:6 meisterte. Zwar hatte Stamsried in Reil, der seine Spiele gewann, den Spieler des Tages, doch stellten die Gäste die ausgeglichene Mannschaft. Auch der SV Grafenwiesen lies bei der DJK Arnschwang mit 9:2 nichts anbrennen und kann sich nach dem letztjährigen Aufstieg schon jetzt über eine gelungene Saison freuen. Für die dritte Kreisliga und Spiele gegen die eigene zweite Mannschaft planen muss der TV Waldmünchen nach erneuter klarer Niederlage. Auch in Rötz war gegen die dortige zweite Mannschaft mit 3:9 nichts zu holen.

In der **4. Kreisliga Damen/Herren** konnten auch die Damen des SV Grafenwiesen ihrer zweiten Herrenmannschaft kein Bein stellen. Dennoch leisteten sie mit 5:8 dem ungeschlagenen Meister beachtlichen Widerstand. Dies gelang den Damen des SSV Schorndorf, die der DJK Treffelstein III mit 0:8 unterlagen, nicht und auch die dritte Schorndorfer Herrenmannschaft musste mit 3:8 gegen den FC Stamsried III eine klare Heimniederlage hinnehmen.

Sonntag, 17. April 2005

Die letzten Spiele der Tischtennissaison 2004/2005 fanden am Wochenende in der **2. Kreisliga** statt. Hier gab es noch einmal gravierende Änderungen in der Tabelle. So musste der SSV Schorndorf die schon sicher geglaubte Meisterschaft doch noch an den FC Miltach abgeben, der sich in Grafenwiesen knapp mit 9:6 behaupten konnte. Als Meistermacher erwies sich der TTC Lam, der die Schorndorfer mit 9:7 aufgrund des schlechteren Spielverhältnisses auf Rang zwei verbannte. Die Ossebuam hatten in Eiber den besten Spieler des Tages und dominierten zudem in den Doppeln. Nachdem diese lange Zeit die Achillesverse des TTC war, holte man diesmal sage uns schreibe alle vier Doppelpunkte. Hätte Lam die in der Rückrunde gezeigten Leistungen bereits in der Hinrunde erbracht, so hätte man im Kampf um die absoluten Spitzenplätze ein Wörtchen mitgesprochen. So aber erkämpften sich der FC Miltach III und der SSV Schorndorf I das Aufstiegsrecht in die 1. Kreisliga. Den Gegenpol hierzu bilden der TV Waldmünchen und die DJK Arnschwang, die in die 3. Kreisliga absteigen müssen. Etwas weiter oben in der Tabelle und mit sicherem Abstand auf die Abstiegsränge finden sich der FC Rötze II und der TSV Strahlfeld, der den Rötzern im letzten Spiel mit 9:7 noch Rang Sieben entriss.